

# Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

#061 // Do, 23.06.2022 // KW 25

**Los geht's** – Amtszeit von Bürgermeister Thorsten Siehr (SPD) beginnt \_\_\_\_\_ 7



**Wunderbare Sommernächte am Altrhein** – Impressionen vom Altrheinfest \_\_\_\_\_ 9



**Nachruf auf Volker Schütz** – Ehrenamtliches Engagement als gesellschaftliche Berufung \_\_\_\_\_ 14



Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbriefe und Aktuelles powered by »GiGu to go«

## Vortrag zur Behandlung von Parkinson

**Deutsche Parkinson-Vereinigung e.V. Regionalgruppe Mainz/Mainspitze/TSV-Ginsheim** – Wir laden ein zu einem Vortrag am Mittwoch, den 29.06., um 15 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim, Frankfurter Straße 39, Raum 2 (Restauranteneingang – dieser befindet sich um die Ecke in der Heidelberger Straße). Der Neurologe Dr. Thomas Vogt aus Mainz referiert über das Thema: „Neue Entwicklung der medikamentösen und nicht medikamentösen Parkinsonbehandlung.“ Wir bitten um Voranmeldung bei Irmgard Reinheimer (Tel.: 06144-2215) oder Helga Link (Tel.: 06144-32803).



## Sommerfest

**MGV Liederkrantz 1875 e.V. Bischofsheim** – Der MGV Liederkrantz lädt herzlich zum Sommerfest am Samstag, 09.07., ab 14 Uhr in den Hof des katholischen Gemeindehauses, Untergasse 12, ein. Es erwartet Sie ein schöner musikalischer Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Bratwurst, Steaks, Salate und kühlen Getränken. Die Liederkränzler freuen sich, viele Besucher begrüßen zu dürfen!

## 1. Bischemer Kultursommer 2022

Die Idee stammt von der erst im letzten Jahr vom Gemeindevorstand eingesetzten Kulturkommission und jetzt wird es wahr: Auch in Bischem gibt es einen Kultursommer, zumeist umsonst, vor allem draußen.

Weiter geht's auf Seite 12.

## Königliches Kindertheater im Biergarten



Am Sonntag, den 26.06., nimmt das „Achterbahnchen“ Kinder und ihre Eltern mit auf eine musikalische Reise zu König Nimmersatt. Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr im Gustavsburger Biergarten am Burgpark (Auf der Mainspitze 21). Schauspieler und Musiker Roland Strasser schlüpft bei diesem Kindertheaterprogramm in unterschiedliche Rollen und erzählt die Geschichte, wie das Bio ins Brot kam.

**Eintritt ist frei!**  
Dank dem Sponsor Volksbank Mainspitze und der Kooperation mit der Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg sowie dem Kultursommer Südhessen ist der Eintritt frei. Eine verbindliche Anmeldung unter [www.achterbahnshow.de](http://www.achterbahnshow.de) ist notwendig. Weitere Programme präsentiert der Kulturverein Achterbahn e.V. am So, 03.07., So, 10.07. und So, 17.07. jeweils um 15 Uhr. Infos unter [www.achterbahnshow.de](http://www.achterbahnshow.de).

## Flohmarkt der KITA Kastanienburg



Am Samstag, den 25.06. organisiert der Elternbeirat von 12 bis 17 Uhr einen Flohmarkt auf dem Cramer-Klett-Platz. Verkauft werden Kinder- und andere Sachen. Zudem gibt es eine leckere Kuchentheke.

Wer noch einen Standplatz buchen möchte, erhält diesen für eine Ge-

bühr von 8 Euro und eine Kuchen-spende bei [dianawolf-gigu@web.de](mailto:dianawolf-gigu@web.de). Die Gebühr kommt der Kita zu Gute, mit dem Kuchenverkauf wird die Behandlung von Kerem – ein schwer kranker Junge – unterstützt. Bei Regen findet der Flohmarkt am So, 26.06. im Bürgerhaus Gustavsburg statt.

## 50 Jahre IGS-Mainspitze | Jubiläumsfeier am 02.07.2022, von 12:00 bis 18:00 Uhr

Mit einem vielfältigen Mitmachprogramm lädt die Integrierte Gesamtschule Mainspitze (kurz: IGS) zum 50. Jubiläum. Gestaltet wird der Tag von Schüler:innen und Vereinen.

„Die IGS steckt voller Leben. An-

lässlich des Jubiläums ist es an der Zeit die Türen zu öffnen, um allen einen Einblick in das Schulleben zu geben. Das Fest richtet sich an Schüler, Eltern, Lehrer, Ehemalige und alle, die die IGS kennenlernen möchten“, so Mutter Karin Berndt. Ihr Sohn besucht die Schule und



sie engagiert sich im SchulEntwicklungsTeam (kurz: SET). „Es liegt mir als Mutter eines Kindes, dass gerne auf diese Schule geht, am Herzen, die Außendarstellung zu verbessern“, so Karin.

Die Besucher erwarten Aufführungen, Kunstausstellungen, die feierliche Enthüllung eines Wandbildes

und ein Gespräch zum Thema „IGS Mainspitze im Wandel der Zeit“ mit ehemaligen sowie aktuellen Schulleitungsmitgliedern.

Für das leibliche Wohl ist mit vielfältigen kulinarischen Angeboten und Kaffee und Kuchen in der Tasskaff gesorgt.

**12:00 Uhr » Beginn**  
**12:30 Uhr » Festakt**  
**13:30 Uhr » Enthüllung Wandbild**  
**14:00 Uhr » Musikprogramm mit Schulband & Musikschule Mainspitze**  
**14:45 Uhr » Talk „IGS im Wandel der Zeit“**

**ab 14 Uhr » Aktionen auf dem Schulhof der Schülerinnen und Schüler**  
**ab 12 Uhr » Ehemaligen-Treff, Mitmachangebote der Vereine:**  
*Freiwillige Feuerwehr, Motorradclub, TSV + VfB Ginsheim*

**Mani Peach**  
Lust auf Sonnenbrille UND klare Sicht ?

Wählen Sie aus vielen verschiedenen Glasfarben Ihren Favoriten aus!

**RAUCH**  
Augenoptik

Optik Rauch GmbH  
Rheinstraße 47  
65462 Ginsheim  
Tel. 0 61 44 / 38 29  
[www.rauch-optik.de](http://www.rauch-optik.de)

Radio **hebel** Kompetenz in Service und Technik

sky

Cinema Fußball-Bundesliga Sport

Nur für kurze Zeit!

**50%**

auf unsere besten TV-Pakete\*

\*Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (12 Monate zzgl. anteilig Monat der Freischaltung) und bei der Buchung von mindestens Sky Entertainment + ein weiteres Programmpaket (Sky Cinema, Sky Fußball-Bundesliga und/oder Sky Sport).

Während der Mindestvertragslaufzeit werden auf den regulären monatlichen Abonnementpreis 50 % Rabatt auf die Programmpakete Sky Cinema, Sky Sport und Sky Fußball-Bundesliga gegeben. Keine Barzahlung möglich. Sky stellt einen Sky Q Receiver leihweise zur Verfügung. Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 4.7.2022. Stand: Mai 2022. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernseh GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Fotos: Spider-Man: No Way Home © 2021 CPHI and Marvel Characters, Inc. All rights reserved. © & TM 2021 MARVEL; Bundesliga: Borussia Dortmund – FC Bayern München © IMAGO/ActionPictures; Formel 1: Großer Preis von Australien © IMAGO/Hoch Zwei.

Radio Hebel · Schillerstraße 11 · 65462 Ginsheim  
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 · [www.radio-hebel.de](http://www.radio-hebel.de)

**Propan Lagerverkauf**

Füllung 5 kg  
Füllung 11 kg

**jede 11. Füllung gratis**

Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr + Sa 9.00 - 13.00 Uhr

**Power Drive Transporte**  
Dresdener Strasse 18  
(hinter ALDI/REWE)  
65474 Bischofsheim  
Tel: 06144 - 469 21 69  
[info@power-drive.eu](mailto:info@power-drive.eu)  
[www.power-drive.eu](http://www.power-drive.eu)

KIRCHEN IN DER MAINSPITZE



Freitag, 24.06.2022

17.00 Uhr – Kiki, die Kirchenmaus „Do you speak English?“, Gemeindehaus, Wolfinger Str. 1 (Bau)

Sonntag, 26.06.2022

10.00 Uhr – Ökumenischer Partnerschaftsgottesdienst (Bi)  
10.30 Uhr – Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen, Pfrn. Christensen, anschließend Kirchencafé (Gi)  
17.00 Uhr – mainspitzeweiter Gottesdienst, Pfr. Bahnsen (Gu)

Donnerstag, 30.06.2022

19.30 Uhr – Glaubensgesprächskreis mit Vikarin Haas, Gemeindehaus, Wolfinger Str. 1 (Bau)



Samstag, 02.07.2022

14.00 Uhr – Konfirmation Gruppe 1 mit dem Ev. Posaunenchor Ginsheim, Pfrn. Christensen (Gi)

Sonntag, 03.07.2022

9.30 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)  
9.30 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Meckbach (Bi)  
10.30 Uhr – Konfirmation Gruppe 2 mit der Ginsheimer Kantorei, Pfrn. Christensen (Gi)  
10.30 Uhr – Gottesdienst, Pfr. Bahnsen, anschließend Kirchencafé (Gu)

Dienstag, 05.07.2022

20.00 Uhr – Friedensgebet (Bau)

Mittwoch, 06.07.2022

15.00 Uhr – Ökumenischer Seniorennachmittag, Sommerfest an der kath. Kirche (Gi)

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Tafelausgabe ist in Ginsheim vor dem Gemeindehaus, Dammstraße 25, immer freitags ab 13.00 Uhr.

Die Guttempler (Gesprächsgruppe

für Alkohol- u. Tablettensüchtige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Dammstraße 25.



Katholische Gottesdienste in der Pfarrgruppe Mainspitze

Freitag, 24.06.2022

Hochfest Heiligstes Herz Jesu, Patrozinium in Gustavsburg  
18.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Pfarrabend (Gu)

Samstag, 25.06.2022

18.00 Uhr Vorabendmesse mitgestaltung von den MinistrantenInnen der Mainspitze (Gi)

Sonntag, 26.06.2022

10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst mit den Gästen aus der Partnergemeinde Dzierzoniów (Polen) (Ev Kirche, Bi)  
11.00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Gemeindehaus (Bi)  
11.00 Uhr Wortgottesfeier mit Eva Reuter (Gi)  
11.00 Uhr Hochamt (Gu)



Montag, 27.06.2022

18.15 Uhr Rosenkranz (Gi)  
19.00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Mittwoch, 29.06.2022

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Donnerstag, 30.06.2022

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Freitag, 01.07.2022

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 02.07.2022

18.00 Uhr Vorabendmesse (Bi)

Sonntag, 03.07.2022

09.30 Uhr Wortgottesfeier mit Dr. Peter A. Schult (Bi)  
11.00 Uhr Hochamt (Gi)  
09.30 Uhr Hochamt (Gu)  
11.00 Uhr Kinderwortgottesdienst (Gu)

Montag, 04.07.2022

18.15 Uhr Rosenkranz (Gi)  
19.00 Uhr Requiem für die Verstorbenen des verg. Monats (Gi)

Dienstag, 05.07.2022

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Bau = Bauschheim, Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim, Gu = Gustavsburg

Pfarrabend

**Katholische Kirche Gustavsburg** – Am 24.06., um 18 Uhr, feiert die katholische Kirchengemeinde im Gottesdienst das Patronatsfest der Herz-Jesu-Kirche in Gustavsburg. Im Anschluss lädt die Gemeinde herzlich ein, beim Pfarrabend – bei schönem Wetter vor dem Kettlerhaus, ansonsten im Kettlerhaus – mitzumachen. Bei Getränken und einem kleinen Imbiss bietet sich die Gelegenheit zum Gespräch und zum Austausch.

Mahnwache

**Gemeindeverwaltung Bischofsheim** – Auch an diesem Samstag, den 25.06., findet um 18 Uhr eine Mahnwache wegen des Kriegs gegen die Ukraine im Rosengarten in Bischofsheim statt. Alle Menschen sind herzlich eingeladen. Diesmal wird der Chor der Christkönigsgemeinde die Mahnwache gestalten. Für die Zukunft sind alle Bischofsheimerinnen und Bischofsheimer weiterhin herzlich aufgerufen, dies ebenfalls zu tun.

Sommer im Kirchgarten

Am kommenden Sonntag, den 26.06., feiern die vier evangelischen Kirchengemeinden in der Mainspitze zusammen mit Pfarrer Marcus Bahnsen in der Gustavsburger Kirche um 17 Uhr Gottesdienst. Bei den sommerlichen Temperaturen ist das anschließende Treffen im Kirchgarten sicher eine gute Gelegenheit, den Sonntag ausklingen zu lassen. Der

evangelische Bläserchor Gustavsburg wird mit beschwingten Melodien den „Sommer im Kirchgarten“ musikalisch gestalten. Bei Spundekäs mit Brezeln, Humus und kleinen herzhaften Stückchen kann man an Biertischen gute Gespräche führen, und natürlich gibt es auch diverse kalte Getränke. Die evangelische Gemeinde in Gustavsburg freut sich auf Ihren Besuch!

Sommerfest der Ginsheimer Senioren

Zu einem besonderen Seniorennachmittag laden wir – die katholische und evangelische Kirchengemeinden Ginsheim – alle älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen beider Konfessionen am Mittwoch, den 6. Juli, ganz herzlich ein. Dann wollen wir mit Ihnen unser Sommerfest feiern, und zwar an der katholischen Kirche St. Marien, Mainzer Straße 23 in Ginsheim. Starten wollen wir um 15.00 Uhr mit Kaffee, Kuchen und erfrischenden Cocktails. Für die musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Um Ihre Lachmuskeln wird sich ein besonderer Gast – ein Clown – kümmern.

Als Ehrengäste haben sich Pfarrerinnen Julia Christensen und der neue Bürgermeister Ginsheim-Gustavsburgs, Thorsten Siehr angekündigt. Falls das Wetter nicht mitspielen sollte, werden wir das Fest kurzfristig ins Pfarrheim verlegen. Ein Treppenlift befördert Gäste mit Handicap mühelos in den Pfarrsaal. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Neue Gäste sind herzlich willkommen. Enden wird das Sommerfest spätestens um 17.30 Uhr. Kontakte: Katholisches Pfarramt, St. Marien: 06144/2115; Doris Lange: E-Mail: dorismz@gmx.de

Glockenschlag: Die Farbe der Hoffnung

Am Dienstag hat der kalendarische Sommer begonnen. Nach dem heißen Wochenende mit rund 36 Grad kann ich nur bestätigen: Der Sommer ist da. Im Grünen habe ich mir an diesen Tagen Schattenplätze gesucht. Grün steht ja gemeinhin für die Hoffnung. Ich halte sie in diesem Sommer für sehr passend: Der russische Machthaber macht mit seinem Angriffskrieg weiter, der rechtsextreme brasilianische Präsident sieht kein Problem im Abbrennen großer Teile des Regenwaldes und über das Thema „Hunger auf der Welt“ sprechen wir dann zu Weihnachten jedes Jahr aufs Neue. Wenn ich die Welt ausschließlich auf diese Art betrachte, fehlt mir da eine Menge grün. In den tagesaktuellen Nachrichten stehen die christlichen Kirchen vermeintlich auch nicht gerade für die Farbe der Hoffnung. Wo bleibt also das christliche Grün? Eine Menge davon war in der letzten Woche in Gernsheim bei uns in Groß-Gerau zu sehen. Zwischen dem 16. und 19. Juni kamen auf dem Jugendkirchentag tausende von jungen Menschen im Alter zwischen 13 und 27 Jahren zusammen, um gemeinsam zu feiern und sich mit den drängenden Fragen unserer Zeit auseinander zu setzen. Was ich an diesen jungen Menschen bewundere ist: Sie lassen sich von der Weltlage nicht herunterziehen.



Sie gehen mit Leichtigkeit, Spaß und trotzdem einer ganzen Portion Ernsthaftigkeit die schwierigen Themen an. Das macht mir Hoffnung. Ich entdeckte die Farbe Grün während der Sommergottesdienste in unseren Kirchen und mit dieser neuen Generation, die Kirche mit Sicherheit anders denkt und praktiziert – die aber eben da ist und sich weiterhin als Kirche versteht. Deshalb singe ich auch weiterhin voller Freude das Paul Gerhardt Lied ‚Geh aus, mein Herz und suche Freud‘, in dem es heißt: „Die Bäume stehen voller Laub, das Erdreich deckt seinen Staub mit einem grünen Kleide.“  
Ihr Marcus Bahnsen, Pfarrer Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg

... nur ein tröstlicher Gedanke im Alltag – 60 ... über scheinbar nervende Kinder sowie Opas Papierfetzen und den kleinen Mozart in uns



Sommerferien; vor einigen Jahren in der Nachbarschaft: Ein kleiner Junge war dort bei den Großeltern zu Gast. Er hatte die Nerven von Oma und Opa schon sehr strapaziert. Mal wollte er in dem kleinen Swimmingpool baden, mal auf der Schaukel herumturnen und dann aber wieder auf dem Terrassentisch mit den dicken Bauklötzen herum klopfen. Also anhaltende kindliche Turbulenzen. Was tun? Um endlich ein wenig Ruhe zu haben, nahm der Großvater eine alte Zeitschrift, riss ein Blatt heraus, auf dem die Weltkarte abgebildet war. Dann zerriss er dieses Blatt in lauter kleine Stücke und gab sie dem Enkelsohn: „Schau einmal, ich habe da einen herrlichen Zeitvertreib für dich. Nimm alle diese Papierfetzen und setz die Welt, wie ein Puzzle, wieder schön zusammen; das macht Spaß.“

Dann gab es einen Espresso für den Jungsenioren und seine Frau lehnte sich erschöpft in den Liegestuhl. Aber viel zu schnell kam der kleine Kerl mit der zusammengesetzten Weltkarte wieder zurück. „Wie hast du das bloß angefangen?“, fragte der erstaunte Großvater. „Das war ganz einfach“, sagte der Kleine. „Auf der Rückseite war das Bild von einem Menschen, und ich brauchte nur den Menschen wieder zusammenzubasteln, da war die Welt wieder ganz.“



Symbol-Foto: Klaus Friedrich

Heute besucht dieser Junge freudig ein Gymnasium. Später will er einmal Archäologe werden. Der Großvater, früher ein Beamter in einer Kreis-Behörde, gibt jetzt Nachhilfe für Flüchtlingskinder. Er ist geduldiger und auch weiser geworden. Vielleicht auch demütiger. Seinen Enkelsohn nennt er jetzt seinen besten Freund. Die Seniorin verweilt auch heute noch gern im Liegestuhl. - Soweit diese scheinbar alltägliche Sommergeschichte.

Aber! Aber, was lehrt uns dieses simple Erlebnis? Ist diese „Kinder-Geschichte“ für das Leben übertragbar? Ich meine ja! Drei Lehren können wir daraus ziehen:

- 1.) Versuche nie nur schematisch zu denken – Lösungen können auch wie das „Ei des Kolumbus“ vom Ende her (oder von der Rückseite) betrachtet werden.
- 2.) Tauche zuweilen in die Welt eines Kindes ein und du meidest den Irrweg durch ein „zu viel an Kopf-Denken“ – und versuche auch einmal eine emotionale Lösung deines Problems.
- 3.) Das Leben ist eine lange Lehre in Demut – bewahre Dir deshalb eine gewisse Kindlichkeit; sie hilft Dir, den zunehmenden Lebensernst und den Lebensfrust des letzten Lebens-Drittels zu überwinden.

Noch nicht genug argumentiert? Dann noch ein Wort generell zu Kindern, aufgeschrieben von Antoine de Saint-Exupery (1900-1944): „Jedes Kind ist eine Verheißung an das Leben – und wehe, wenn wir den Mozart ermorden, der in ihm stecken könnte“. Also, auf einen schönen Sommer mit den Kindern aus der Nachbarschaft und gut, dass wir hier an dieser Stelle auch einmal kurz über Kinder gesprochen haben – oder?

Dr. Peter A. Schult (Christ, Arzt, Psychotherapeut)

**immergrün**  
Garten- & Steinreinigungsservice  
Baumfällarbeiten-Grünschnitt-Heckenschnitt  
Rasen-Bepflanzung-Zaun- & Plattenarbeiten  
Reinigung & Pflege Steine aller Art  
und vieles mehr im und rund um den Garten  
06134 / 587 8516 o. 0172 / 956 09 83

SCHREINERMEISTER  
**RIBBE**  
Meisterbetrieb seit 1992  
Erneuerung von Rolläden, Fenster und Türen in Holz und Kunststoff | Reparatur- und Wartungsservice | Möbel, Innenausbau und Glasarbeiten  
Wilhelmstrasse 12 · 65474 Bischofsheim  
Tel. 0 61 44/72 79 · info@ribbe.info · www.ribbe.info

Restaurant Ratsstube  
Omas Sonntagsbraten – wie bei Müttern daheim  
immer sonntags von 11.30 bis 14.30 Uhr  
Unser Sonntagsbraten:  
Vorbestellungen sonntags ab 9.00 Uhr unter 06144 330889  
Schulstraße 51  
65474 Bischofsheim  
info@restaurant-ratsstube.de  
www.restaurant-ratsstube.de  
Telefon: +49 6144 330889

## Unbürokratische Hilfe durch die Freiwillige Feuerwehr Bischofsheim

**Katholische Gemeinde Christkönig Bischofsheim** – Der Kontakt zum stellvertretenden Gemeindebrandinspektor Sascha Schramm kam über Hausmeister Ernst Leifke, der eine „Höhenrettung“ der besonderen Art brauchte. Es ging diesmal nicht um die übliche Katze im Baum. Bei einem der Fahnenmasten vor der Kirche war das Seil zum Aufhängen der Fahne gerissen und für unsere Freiwillige Feuerwehr war es hier Ehrensache zu helfen. Pünktlich um 17 Uhr



kam das erst kürzlich in Dienst genommene Drehleiterfahrzeug „DLK 23-12“ rückwärts vor die Kirche gefahren – mit rund 10m Länge, fast 3,30m Höhe und einem Lehweggewicht von 16t sehr beeindruckend.

Nachdem die Straße mit ein paar Pylonen abgesperrt wurde, ließ sich Andreas Fink mit einem neuen Stahlseil bewaffnet im Hub-Rettungskorb von Kamerad Max Hollemann nach oben fahren und konnte das Seil schnell in die Umlenkrolle einsetzen. Nach 25 Minuten wurde die Hochheimer Straße wieder für den Durchgangsverkehr freigegeben.

Vielen Dank für die unbürokratische Nachbarschaftshilfe und „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“



## Die Welt zu Gast in Bischofsheim

Jubiläum Städtepartnerschaft am 26. Juni

**Bischemer Kultursommer** – Seit über 30 Jahren bestehen partnerschaftliche Beziehungen zum polnischen Dzierżoniów und zum englischen Crewe and Nantwich. Endlich treffen sich die Freunde wieder in Präsenz und besuchen den Ökumenischen Gottesdienst in der Evangelischen Kirche, der von Orgel und Posaunenchor begleitet wird. Danach geht es mit einer Führung des Heimat- und Geschichtsvereins über den historischen Ortsdamm zum Rosengarten, wo das Duo „Groß & klein“ (Torsten Groß und Frank Schlegel) zu Wurst & Wein internationale Hits spielt.

Wer sich europäisch austauschen will, ist herzlich willkommen.



Foto: Klaus Friedrich



SO 26.06., 11.30-13 Uhr // Eintritt frei  
Evangelischer Kirchenvorplatz · Rosengarten  
Veranstaltung des Bischemer Kultursommers  
[www.bischemer-kultursommer.de](http://www.bischemer-kultursommer.de)

## Erdbeerzeit bei der Generationenhilfe

**Generationenhilfe Mainspitze** – Saisonbedingt wird der nächste Kaffeetreff der Generationenhilfe Mainspitze als Erdbeerfest gestaltet. Das neu formierte Kaffeeteam um Heidrun Pfeifer hat sich einiges einfallen lassen, um den Mitgliedern ein schönes Ambiente zu bieten. Der Kreativtreff des Vereins, der sich jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus unter der Leitung von Brigitte Walter trifft, wird für die passende Dekoration sorgen und neben gutem Erdbeerkuchen wird auch eine alkoholfreie Erdbeerbowl nicht fehlen. Das Vorbereitungsteam freut sich,

wenn zu dem Kaffeetreff am nächsten Dienstag, dem 28.06., um 14.30 Uhr, viele Besucher im Trafohaus begrüßt werden können. Wenn es die Witterung erlaubt, wird vor dem Trafohaus das Zelt aufgebaut, um wie schon öfter, den Nachmittag im Freien zu genießen.

Hinweisen möchte der Vorstand auch auf den nächsten Stammtisch am Mittwoch, dem 13.07., um 18 Uhr im Poseidon in der Böckler-Siedlung in Bischofsheim.



**Bischofsheim**  
**Wohnen gegen Hilfe**  
1-Fam-Haus, gr. SZ, AZ mit Internet, kompl. Duschbad, 3 Min. zum Bus, 5 Min. zum Bhf. Tel.: 06144-8382.

## Makerspace Lernroboter

**Gemeindeverwaltung Bischofsheim** – Im Rahmen des bundesweiten Digitaltages am Freitag, 24.06., bietet die Bücherei Bischofsheim (Schulstraße 32), von 15 bis 16 Uhr, makerspace „Lernroboter“ für Kinder von vier bis 12 Jahren an. Für Kindern stehen sechs Lernroboter (vier Ozobot-Bit und zwei Beebot) zur Verfügung, die das Programmieren zum „Kinderspiel“ machen.

Der BeeBot-Roboter ist ein kleiner, gelb-schwarzer Roboter, der ganz ohne zusätzliche Geräte direkt über Pfeiltasten gesteuert wird. Da sich am BeeBot-Roboter insgesamt nur

sieben Tasten befinden, ist die Steuerung auch schon für Kinder ab vier Jahren leicht verständlich.

Der Mini-Roboter „Ozobot Bit“ ist einer der kleinsten Spiel-Roboter der Welt. Kaum größer als ein Tischtennisball, hat es der „Ozobot Bit“ in sich. Mit vielfältigen Funktionen weckt er die Kreativität von Kindern ab acht Jahren.

Bei Interesse am Kennenlernen dieser kleinen Roboter wird um Anmeldung in der Bücherei (Tel.: 06144/404-79) gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Nächster Garagenflohmarkt

**Katholische Gemeinde Christkönig Bischofsheim** – Nach zwei erfolgreichen Flohmärkten im April und Mai für Menschen in Not durch den Krieg in der Ukraine findet im Hof des Katholischen Gemeindehauses Christkönig in der Untergasse 12 wieder regelmäßig ein Flohmarkt statt. Der nächste Garagenflohmarkt öffnet am Freitag, den 24.06., von 10 bis 18 Uhr seine Tore. Wie immer kann man im unerschöpflichen Fundus längst Vergessenes, Kurioses, Antikes, gut Erhaltenes und auch Neues entdecken. Der allseits beliebte Treffpunkt im „Café Lindenbaum“ im Hof des Gemeindehauses ist wieder geöffnet und gegen eine kleine Spende kann man immer leckeren, selbst gebackenen Kuchen genießen. Der Erlös aus dieser Veranstaltung geht zu 100 Prozent in den Unterhalt des Gemeindehauses.

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Interessengemeinschaft und Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V. lädt zur ordentliche Mitgliederversammlung am Freitag, den 08.07., um 19 Uhr in den Vereinsräumlichkeiten der FSG Hansa 1979 Gustavsburg e.V. im Haus der Vereine, Pestalozzistr. 10 in Gustavsburg ein. Anträge für die Mitgliederversammlung sind bis spätestens 02.07. bei Matthias Welniak oder unter der Mailadresse [vorstand@cramer-klett-siedlung.de](mailto:vorstand@cramer-klett-siedlung.de) einzureichen und zu begründen.

## Schwengelpumpe im GemeinsamGarten

**Basis e.V.** – Dass in unserem „GemeinsamGarten“ jetzt eine Schwengelpumpe kühles Nass nach oben befördert, ist dem Ginsheimer Mittelständler Horst Kranich und dem Engagement von den Lions Club Bischofsheim Mainspitze zu verdanken!

Horst Kranich ([www.horst-kranich.de](http://www.horst-kranich.de)) kennt sich mit Gartenbewässerung und Brunnenbohrung aus und hat die Armatur, die wiederum vom Lions Club Bischofsheim Mainspitze finanziert wurde, kostenlos gemeinsam mit seinem Sohn Markus installiert.

Der Brunnenbohrung ist ein Gang über den GemeinsamGarten mit der Wünschelrute vorausgegangen. „Mit der Wünschelrute findet man seit Jahrtausenden Wasser. Die Wahrscheinlichkeit liegt bei 70 Prozent, wenn die Rute ausschlägt“, beteuert Herr Kranich.

Im GemeinsamGarten war es ein Volltreffer! Das kühle Nass sprudelt aus der Schwengelpumpe und sorgt bei den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Beeinträchtigung, die vom Basis e.V.-Mainspitze betreut und begleitet werden, bald für Abkühlung und viel Spaß!

Der GemeinsamGarten ist ein ge-



Von links: Herr Hauf, Frau Breu, Frau Kassner-Wellems, Frau Winterling, Frau Egly, Herr Winterling

meinschaftliches Projekt von Lebensalter e.V. Ginsheim und Basis e.V.-Mainspitze. Anfang letzten Jahres wurde ein Ackergrundstück von der evangelischen Gemeinde Ginsheim gepachtet und renaturiert. Für den Lebensalter e.V. steht die Renaturierung in ein Biotop im Vordergrund und für den Basis e.V. zusätzlich noch die Nutzung des Geländes als Be-

gungungsfläche und die Möglichkeit, Aktivitäten verschiedenster Art in der Natur anbieten zu können. Dafür wurde auf dem hinteren Teil des Grundstücks eine Feuerstelle angelegt und Sitzgelegenheiten etc. über Spenden finanziert. Auch schmückt ein Bauwagen den GemeinsamGarten, um Schutz vor Wind und Wetter zu bieten.

## Welcher Beruf passt zu mir?

Workshop für Jugendliche ab 16

**Kreisverwaltung Groß-Gerau** – Die Kreisvolkshochschule Groß-Gerau (KVHS) bietet regelmäßig in Kooperation mit der Initiative „Jugend braucht Zukunft“ Hilfestellungen für die Berufswahl an. Das eintägige Seminar „Welcher Beruf passt zu mir?“ wird aufgrund der großen Nachfrage bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr angeboten.

Am Samstag, 02.07., lernen Jugendliche zunächst, sich selbst besser einzuschätzen und dies für ihre Entscheidungsfindung zu nutzen. Durch eine streng vertrauliche Selbstanalyse unter Anleitung einer Trainerin erarbeiten sie einen individuellen Standort. Im Anschluss daran werden sie mit den Ergebnissen aus einem in der Praxis erprobten Neigungstest ihre beruflichen Interessengebiete ermitteln und die dazu

passenden Berufsfelder bestimmen. Am Ende des Seminars erfolgt ein abschließendes Einzelgespräch mit der Trainerin. Unter Einbeziehung eines Online-Tests und weiterführender Informationen des Berufsinformationszentrums (BIZ) der Bundesanstalt für Arbeit wird eine Empfehlung ausgesprochen, welche Berufsfelder den jeweiligen Neigungen entsprechen.

Der Workshop findet im Bildungszentrum Wasserweg in Groß-Gerau statt, beginnt um 8.30 Uhr und endet um 20.30 Uhr. In der Gebühr von 82,50 Euro ist die Verpflegung während des Tages enthalten.

Eine Anmeldung ist über die Homepage der KVHS möglich: [www.kvhs-gg.de/beruf](http://www.kvhs-gg.de/beruf), sowie per Tel.: 06152 1870-0 oder per E-Mail ([info@kvhs-gg.de](mailto:info@kvhs-gg.de)).

**Bockhardt SANITÄTSHAUS**  
Tel. 0 61 46 / 58 58  
Königsberger Ring 2 - 8,  
65239 Hochheim

neue Waldläuferschuhe

- Modische Kompressionsstrümpfe bei Venenleiden
- med. Bandagen z.B.: zur Stabilisierung
- Rehaprodukte, Rollstühle, Rollatoren, Pflegebetten
- Badehilfen, Gehhilfen
- Bequemschuhe für Ihre Einlagen von Waldläufer
- und vieles mehr

# Sommerfest

im Haus Mainblick

## Samstag, 02.07. ab 14:30 Uhr

unter dem Motto: „Komm ein bisschen mit nach Italien“

Es sind alle herzlich eingeladen zum bunten Unterhaltungs-Nachmittag für Groß und Klein.

viel Vergnügen mit:

Tanz & Musik

Kinderschminken

Hüpfburg

Cocktails

Eis

Gesang

Bebelstraße 36 - 65462 Ginsheim-Gustavsburg

**Unsere Leistungen**

**Reparatur aller Fahrzeugmarken**  
**Unfall Reparatur**  
**Scheiben Reparatur**  
**Inspektion**

**Kostenloser Hol- Bringservice**  
von Gustavsburg, Ginsheim und Bischofsheim

**Kfz-Meisterbetrieb**

**Baumanns Kfz-Werkstatt**

Baumanns Kfz-Werkstatt UG  
Hafenstr. 11  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Tel. 0 61 34 / 530 55  
[d.baumann@baumanns-kfz.de](mailto:d.baumann@baumanns-kfz.de)  
[www.baumanns-kfz.de](http://www.baumanns-kfz.de)

Wir spenden 5 Euro an die Kinder Krebs-hilfe pro 100 Euro Rechnungswert.

KINDER KREBS HILFE MAINZ

**Öffnungszeiten** Mo - Do: 8 - 18 Uhr · Fr: 8 - 15 Uhr · Sa: 9 - 13 Uhr

Ein erfülltes Leben ist zu Ende, Erinnerung an Freude verdrängt alsbald den Schmerz.  
Es ruhen Deine fleißigen Hände und stille steht Dein liebes Herz.  
Ruhe sanft und schlaf' in Frieden, hab' tausend Dank für Deine Müh'.  
Wenn Du auch bist von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst Du nie.

## Helga Fischer

\* 11.10.1938

† 17.06.2022

In stiller Trauer  
Horst  
Cornelia und Martin  
Klaus  
Jürgen und Ana  
Enkel und Urenkel

Der Termin der Trauerfeier mit Urnenbeisetzung wird in der Evangelischen Kirche in Ginsheim ausgehängt.



## Birgit Grau

† 11.5.2022

Ginsheim-Gustavsburg, im Juni 2022

### Herzlichen Dank,

sagen wir allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundet haben und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Zimmer für die tröstenden Worte, dem Blumenhaus Krichbaum, dem Steinmetz Schmidt-Krenzer, sowie dem Bestattungsinstitut Engert-Gutwin.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Rolf van Berk**

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschaffst.  
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen, weil der Tod nahm Deine Kraft.  
Was Du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.  
Was wir an Dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.

## Erna Bretschneider

\* 18.10.1930

† 08.06.2022

geb. Priebisch

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
Claudia  
Sabine und Thorsten  
Deine Enkel und Familien  
Deine Urenkel

Ringstraße 19/21, 65474 Bischofsheim

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 21.06.2022, um 14:30 Uhr auf dem Friedhof in Bischofsheim statt.

## Nachruf

Am 09. Juni 2022 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

## Herr Heinrich Scholian

im Alter von 83 Jahren.

Herr Scholian war vom 01.07.1963 bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand zum 30.04.2000 als Bauoberrat bei der Stadt Ginsheim-Gustavsburg tätig.

Wir behalten Herrn Scholian in ehrender Erinnerung.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Für den Magistrat  
Thorsten Siehr  
Bürgermeister

Für den Personalrat  
Annette Herrmann  
Vorsitzende

Was du für uns gewesen, das wissen wir allein.  
Hab Dank für deine Liebe; du wirst unvergessen sein.

Dankbar nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti,  
Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma

## Gretel Wunder

geb. Mildeberger  
\* 23.01.1932 † 28.05.2022

Annerose und Dieter  
Daniela, Ingo und Sophie  
Johann und Sarah

65462 Gustavsburg

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

nach Theodor Fontane

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Heiner Scholian

\* 29.06.1938

† 09.06.2022

Verena Scholian  
Peter Scholian mit Kim und Nick  
Bernd Scholian  
Kerstin Scholian und Tom Friedrich mit Jan  
Alexander und Alexandra Liebscher mit Björn  
Benny und Melanie Scholian mit Leonard und Felix  
Traudl Müller, geb. Scholian



Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 29. Juni 2022, um 14 Uhr in der evangelischen Kirche Ginsheim statt. Die Urnenbeisetzung ist um 15 Uhr auf dem Friedhof in Ginsheim. Heiner würde sich sicher über jeden freuen, der ihn auf seinem letzten Weg begleitet.

### Herzlichen Dank

für die Anteilnahme und die vielen tröstlichen Worte  
anlässlich des plötzlichen Todes  
meiner lieben Ehefrau, unserer lieben Mutter und Oma

## Hannelore Stempfle

\* 30.11.1937 † 24.05.2022

Manfred, Robert & Andrea,  
Christian & Nina mit Emma und Hermine

Wir gingen stets zusammen,  
in Freud und auch in Leid,  
was wir auch angefangen,  
wir waren stets zu zweit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meiner geliebten Frau, unserer Mutter,  
Schwiegermutter, Oma und Uroma



## Margret Seibert

\* 17.06.1937

† 04.06.2022

In stiller Trauer:  
Heinz  
Jürgen und Martina  
Norbert und Sonja  
mit Familien

65462 Ginsheim-Gustavsburg, Elisabethenstraße 20  
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24.06.2022 um 13 Uhr auf dem Friedhof Ginsheim statt.

Die Turn- und Sportvereinigung Ginsheim trauert  
um ihr Ehrenmitglied

## Margret Seibert

Margret Seibert hat durch ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement die Entwicklung der TSV Ginsheim, insbesondere der Wanderabteilung, maßgeblich mitbestimmt. Sie war mehrere Jahre Abteilungsleiterin und hat engagiert Wanderungen geplant und durchgeführt.

Wir werden Ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**TSV Ginsheim**  
Der Vorstand



Ganz still und leise, ohne ein Wort,  
gingst du von deinen Lieben fort,  
du hast ein gutes Herz besessen,  
nun ruht es still, doch unvergessen;  
es ist so schwer, es zu verstehen,  
dass wir dich niemals wiederssehen.

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb meine liebe Ehefrau,  
unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

## Rosemarie Ehmig

geb. Ziegowski

\* 01.02.1936 † 10.06.2022

In stiller Trauer:  
Helmut Ehmig  
Jutta und Peter Schmitt  
Michaela und Karl-Heinz Heveling  
Petra und Toni Deisinger  
alle Enkel und Urenkel  
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Telefon 06134 / 75 77 66  
Tag & Nacht erreichbar

Sie haben niemanden  
der den letzten Weg regeln kann?

**Bestattungsvorsorge**

**Niklaus Burkl**  
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Darmstädter Landstraße 23  
www.niklaus-bestattungen.de

Bestattungen  
**Böhmer**  
Inh. Andreas Sommer e.K.  
Telefon  
**(06144) 31969**  
In der Nachtweid 8  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
www.boehmer-bestattungen.de

### Thorsten Siehr übernimmt das Bürgermeisteramt von Thies Puttnins-von Trotha

Im Rahmen einer außerordentlichen Stadtverordnetenversammlung am 11. Juni wurde im vollbesetzten Ginsheimer Bürgerhaus Thies Puttnins-von Trotha aus seinem Amt als Bürgermeister verabschiedet und Thorsten Siehr zum neuen ernannt. Beide Akte waren in ein feierliches Programm eingebettet, durch das die stellvertretende Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung und Mitglied des Bundestages (MdB), Melanie Wegling, führte, und das musikalisch durch den Evangelischen Posaunenchor Ginsheim unter Leitung von Hans-Benno Hauf begleitet wurde.



v. l. n. r.: Thorsten Siehr erhält die Ernennungsurkunde zum Bürgermeister der Stadt Ginsheim-Gustavsburg von dem scheidenden Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha

Nachdem Melanie Wegling die Versammlung eröffnet hatte, übergab die Erste Stadträtin, Susanne Redlin, nach einer kurzweiligen Ansprache dem scheidenden Bürgermeister seine Entlassungsurkunde.

Thies Puttnins-von Trotha hob in seiner Abschiedsrede wichtige Ereignisse seiner sechsjährigen Amtszeit hervor: Unvergessen, die aus dem Nichts aufgetauchten irischen Landfahrer, die 2016 mit ihren Wohnwagen auf der Ochsenwiese im Stadtteil Gustavsburg aufschlugen und die Stadt in Atem hielten. Zahlreichen weiteren Herausforderungen hatte sich Puttnins-von Trotha gestellt und sie gemeistert, angefangen vom ausgeschöpften Kassenkredit am Tag 2 seiner Amtszeit bis hin zur Bewältigung der Corona-Pandemie der letzten Jahre.

Seine Bilanz nach einer Amtsperiode: „Seit Amtsantritt und mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie wurde trotzdem viel erreicht, auch wenn die Gelder nicht so vorhanden waren wie benötigt, teils auch politische Unterstützung fehlte oder auch Prioritäten sich verschoben haben.“ Zu den positiven Aspekten und Entwicklungen zählte Thies Puttnins-von Trotha insbesondere Neuerungen im Kindergartenbereich und charakterisierte sie als „ganz wichtige Meilensteine für eine gute Betreuung unserer Kinder“. Ebenso wichtig waren ihm die Themen Klima- und Mobilitätswende. Auch Themen der Digitalisierung und der kostenlosen Ausbau beider Stadtteile mit Glasfaser, trieb Puttnins-von Trotha in seiner Amtszeit voran. Bewegt zeigte sich der scheidende Bürgermeister vom Krieg in der Ukraine: „Für mich, für uns alle hier steht der Friede in Europa, optimaler Weise in der ganzen Welt, über allem.“ Im Hinblick auf die Amtsübergabe betonte er: „Ich habe ein gutes, motiviertes und engagiertes Team von Richard von Neumann übernommen, weiter und stärker ausgebaut und das übergebe ich somit an Thorsten Siehr. [...] Wichtige

Personalentscheidungen oder auch die Haushaltsaufstellung wurden gemeinsam entschieden und das kann ich ganz aktuell jetzt noch erwähnen, der Haushaltsentwurf ist mit Schreiben der Kommunalaufsicht seit gestern genehmigt.“

Seine Arbeit für die Stadt wurde in Grußworten gewürdigt: zum einen durch Staatssekretär Patrick Burghardt und den Vorsitzenden der Kreisversammlung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, Jan Fischer, sowie der Bürgermeisterin der Partnerstadt Bougueneais, Sandra Impériale, und der Präsidentin des ABJC Bougueneais, Bernardette Huguet, deren Zeilen verlesen wurden.

Im Anschluss übergab Thies Puttnins-von Trotha die Ernennungsurkunde an seinen Amtsnachfolger Thorsten Siehr. Den Amtseid nahm ihm Melanie Wegling ab.

In seiner Antrittsrede stellte Thorsten Siehr die Gemeinsamkeiten des Amtes eines Bürgermeisters mit dem eines Städtebauers heraus. Selbst Bauingenieur, sieht er sie insbesondere im Bereich der Gestaltung und der Fähigkeit, gute Lösungen für Ideen zu finden: „Ingenieure arbeiten bei der Gestaltung [...] wie Politiker mit sehr vielen, oft unüberschaubaren Variablen, deren Wirkgrößen nur bedingt kalkulierbar sind. Da ist es verwunderlich, dass so wenige Ingenieur\*innen den Weg in die Politik finden. Dabei könnten Ingenieur\*innen dazu beitragen, viele politische Diskussionen zu versachlichen. [...] Für mich war und ist genau diese Gestaltungsmöglichkeit der Ansporn und der Reiz, sich in der Kommunalpolitik und für meine Heimatstadt, unser Ginsheim-Gustavsburg, zu engagieren.“ Deutlich hob Thorsten Siehr seinen Willen in finanziell angespannten Zeiten hervor, zur Finanzierung kommunaler Aufgaben, Solidarität bei den übergeordneten Ebenen einzufordern. Als Brückenbauer zwischen den Menschen von Ginsheim-Gustavsburg ist er überzeugt, „dass es uns gelingen kann, mit gelebter Solidarität die Herausforderungen der Zukunft unserer Stadt zu meistern.“

In den abschließenden Grußworten von Melanie Wegling, MdB, Thomas Will, Landrat, Kerstin Geis, MdL, Dr. David Rauber, Geschäftsführer des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, Sandra Impériale, Bürgermeisterin von Bougueneais, Bernardette Huguet, Präsidentin des ABJC Bougueneais, Daniel Martin (SKB) zusammen mit Klaus Metzger (SKG), den Fraktionsvorsitzenden und Sophie Thämel wurde dem scheidenden Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha noch einmal Dank für seine geleistete Arbeit gezollt und dem neuen Bürgermeister, Thorsten Siehr, das Glück mit auf den Weg gegeben, das er für das anspruchsvolle Amt benötigt.

### Eigentümer\*innen müssen Erklärung zum Grundsteuermessbetrag einreichen

Ab dem Jahr 2025 wird die neue Grundsteuer in Hessen umgesetzt. Doch bereits im laufenden Jahr 2022 sind die Kommunen und die Finanzämter darauf angewiesen, dass alle Eigentümer\*innen eines Grundstücks, eines Hauses oder einer Wohnung ihrem Finanzamt eine Erklärung zum Grundsteuermessbetrag einreichen. Grundsätzlich soll die Erklärung zum Grundsteuermessbetrag online über das kostenfreie ELSTER-Verfahren erfolgen. Sofern Eigentümer\*innen jedoch keine Möglichkeit haben, die Erklärung über das Steuerportal ELSTER online an das Finanzamt Groß-Gerau zu übermitteln, können

sie sich auch direkt mit dem Bürgertelefon des Finanzamtes unter der Nummer 06152/992401 in Verbindung setzen. Von dort erhalten die Eigentümer\*innen die entsprechenden Formulare per Post zugeschickt. Das Bürgertelefon steht ebenfalls für Fragen zum Ausfüllen der Erklärung zur Verfügung. Die Erklärung muss im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 31. Oktober 2022 beim Finanzamt Groß-Gerau eingereicht werden.

### Öffnungszeiten Ortsgericht

Das Ortsgericht informiert, dass abweichend von den Öffnungszeiten der Rathäuser für den Besuch des Ortsgerichts ein Termin vereinbart werden muss. Terminvereinbarungen können unter den Telefonnummern 06144/20-182 und 20-181 oder per E-Mail (ortsgericht@gigu.de) erfolgen.

### Rentenberatung im Rathaus Ginsheim

Die nächste Rentenberatung findet am Donnerstag, 30. Juni, im Rathaus Ginsheim statt. Um eine Voranmeldung bei Versicherungsberater Anton Reichmann unter der Telefonnummer 06144/31791 oder per E-Mail an toni.reichmann@t-online.de wird gebeten.

### Sommerangebote des Seniorenbüros

Das Seniorenbüro bietet in den Sommermonaten ein spezielles Programm für Senior\*innen an. Die regulären Angebote des Mittagstischs sowie der Seniorzeit/Treff60+ vom 1. bis 21. August finden dafür nicht statt.

Am Samstag, 2. Juli, lädt es um 20.00 Uhr in den Garten der Villa Herrmann in Gustavsburg ein. Dort findet bei gutem Wetter ein Kultursommer-Konzert mit Ulla Meinecke statt. Für Senior\*innen steht ein Kontingent von 15 Karten zur Verfügung. Diese sind ab sofort zum exklusiven Preis von je 15 Euro im Seniorenbüro im Rathaus Ginsheim erhältlich. Pro Person können bis zwei Karten ausgegeben werden. Die Bezahlung erfolgt vor Ort in bar.

Auch für zwei Veranstaltungen der WEINspitze am Ginsheimer Althein gibt es für Senior\*innen ein exklusives Angebot: am Sonntag, 10. Juli, sowie am Sonntag, 14. August, werden ab 16.00 Uhr reservierte Plätze für rund 20 Senior\*innen angeboten. Eine Mitarbeiterin des Seniorenbüros wird die Senior\*innen vor Ort im Service unterstützen. Für Mobilitätseingeschränkte gibt es einen Fahrdienst. Eine Voranmeldung im Seniorenbüro ist möglich, aber (nicht?) verbindlich.

Als Sommer-Highlight wird am Mittwoch, 27. Juli, eine Schifffahrt in den Rheingau mit der Primus-Linie angeboten. Ein Anmeldebogen und Infos sind im Sommerprogramm des Seniorenbüros zu finden, das ab dem 27. Juni an vielen Stellen im Stadtgebiet ausliegen wird.

Zum Abschluss der Sommerangebote findet am Donnerstag, 25. August, in den Burg-Lichtspielen in Gustavsburg ein Konzert im Rahmen von „JAZZ IM KINO“ statt. Auch hierfür wird es ab August ein Kartenkontingent zu ermäßigten Preisen sowie einen Fahrdienst geben.

Für Fragen, Informationen und Anmeldungen steht das Seniorenbüro montags von 8.00 bis 12.00 Uhr, unter den Telefonnummern 06144/20-152 und -153 oder per E-Mail (seniorenbuero@gigu.de) zur Verfügung.

### KINO | Burg-Lichtspiele



Im Juli und August ist SOMMER-PAUSE

**Fr 24.06. 20 Uhr** | Doctor Strange in the Multiverse of Madness  
**So 26.06. 16 Uhr** | Willi und die Wunderkröte  
**So 26.06. 19 Uhr** | Doctor Strange in the Multiverse of Madness

Weitere Infos: burglichtspiele-gustavsburg.com

### VERANSTALTUNGEN | Burg-Lichtspiele



**Do 30.06. 20 Uhr** (13 €, erm. 10 €)  
**JAZZ IM KINO** | Christof Sängler Trio



DER STADT GINSHEIM-GUSTAVSBURG



**SA 2.7. | 19:30 UHR** | KONZERT

Ulla Meinecke – Tour 22/23  
„Songs & Geschichten“  
Garten der Villa Herrmann, Gustavsburg

**SO 10.7. | 16 – 20 UHR** | WEINspitze

Live-Musik „Big Band Nidderau“  
Am Althein, vor dem Kran in Ginsheim

**Veranstaltungsort:**  
 Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62, Gu  
**Kartenvorverkauf:**  
 Bürgerbüros Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20211  
 tickets.gigu.de oder burglichtspiele-gustavsburg.com  
 Tages-/Abendkasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn  
**Veranstalter:**  
 Kulturbüro, Rathaus Gustavsburg, Dr.-Herrmann-Straße 32,  
 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06134/585-315

### Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.



## Hilde Thon

geb. Guthmann

\* 23.01.1938

† 29.04.2022

Uwe Thon-Steingötter und Familie  
Peter Thon und Familie

Bischofsheim, Juni 2022

## Trauer & Erinnerung



Wir trauern um unseren langjährigen Vorstandssprecher

## Volker Schütz

Er hat uns viel zu früh verlassen.

Ferienspiele, Weihnachtsmarkt, Dammrundgang und vieles mehr gäbe es ohne ihn nicht.

Wir vermissen ihn sehr und werden in seinem Sinn weiterarbeiten.

Heimat- und Geschichtsverein Bischofsheim e.V.

*Du bist nicht tot, Du wechselst nur die Räume.  
Du lebst in uns und gehst durch unsere Träume.*

Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von einem wundervollen Menschen



## Volker Schütz

\* 10.04.1968

† 13.06.2022

Conny Kaluza  
Peter und Marion Schütz  
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung ist am Dienstag, dem 28. Juni, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Bischofsheim.

## NACHRUUF

Am 13. Juni 2022 verstarb der frühere Kommunalpolitiker und langjähriges Vorstandsmitglied des Heimat- und Geschichtsvereins Bischofsheim e.V.

## Volker Schütz

Der Verstorbene war von 1989 bis 1993 und 1995 bis 1996 Mitglied der Gemeindevertretung Bischofsheim. Seit 1993 war Volker Schütz Mitglied des Vorstandes des Heimat- und Geschichtsvereins Bischofsheim e.V. und seit 2001 Sprecher des Vorstands. Weiterhin war er über mehrere Jahre ehrenamtlicher Ferienspielbetreuer.

Für seinen engagierten Einsatz zum Wohle von Bischofsheim danken wir ihm.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

**Für den Gemeindevorstand**  
Ingo Kalweit  
Bürgermeister

**Für die Gemeindevertretung**  
Rolf Maixner  
Vorsitzender

## Informations- und Aktionstag

auch für Erwachsene interessant

**Stadtverwaltung GiGu** – Mit einem Informations- und Aktionstag am Samstag, den 25.06. möchte die Musikschule Mainspitze ihre Angebotsvielfalt vorstellen. Das Angebot richtet sich nicht nur an Kinder und Jugendliche, sondern auch an musikbegeisterte Erwachsene: „Vielleicht möchte ja der ein oder andere Musiker seine früher erworbenen musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten wiederauffrischen“, so Frau Zinke, Mitarbeiterin der Musikschule Mainspitze. Es gibt die Möglichkeit, das gewünschte Instrument, die Lehrenden in ihren Unterrichtsräumen und deren pädagogische und methodische Konzepte kennenzulernen. Auch können Unterrichtszeiten am Vormittag oder an Wochenenden angefragt werden. Folgende Fächer werden angeboten: Blockflöte, Violine, Querflöte, E-Bass, Klavier, Kirchenorgel, Saxophon,

Klarinette, Gesang, Cello, Keyboard, Schlagzeug, Percussion, Gitarre und Saz. Der Informations- und Aktionstag findet dezentral in der gesamten Mainspitze in unterschiedlichen Schulungsräumen statt. Alle Interessenten und potentiellen Schüler:innen können sich in der Geschäftsstelle melden und sich zwischen 10 und 16 Uhr „Slots“ von etwa 20 Minuten reservieren, in denen das Instrument und der Unterricht vorgestellt werden. Um eine reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir um Reservierungen per eMail (musikschule@gigu.de) unter Angabe der Kontaktdaten oder telefonisch bis spätestens Freitag, 24.06., 12 Uhr. Das Team der Musikschule Mainspitze steht für Rückfragen und Anmeldung unter Tel.: 06134-585 317 oder über musikschule@gigu.de gerne zur Verfügung.

## Spieletreff und Cafe Unity in Ginsheim

Ängste und Sorgen vergessen, neue Freunde finden und einfach wieder Kind sein: Seit fünf Wochen findet im Evangelische Gemeindehaus in Ginsheim jeden Montag der Spieletreff „Multikulti“ statt. Die Ginsheimerinnen Johanna Filler und Sabine Kelm wollten schnell und unbürokratisch ein Betreuungs- und Spielangebot auf die Beine stellen, um aus der Ukraine geflüchteten Frauen und Kindern ein Stück Normalität zu bieten. Das Angebot, das die beiden ehrenamtlich in ihrer Freizeit betreuen, richtet sich aber nicht nur an ukrainische Flüchtlinge, sondern als niederschwellige Kennenlernmöglichkeit für Menschen aller Nationalitäten, die am interkulturellen Austausch interessiert sind. Bei den Kindern klappt das bereits problemlos: Spiele im Gemeindehaus oder im Freien, darunter sogar eine kleine Hüpfburg, machen Sprachbarrieren schnell zur Nebensache und stelle den gemeinsamen Spaß in den Mittelpunkt. Am 13.06. öffnete erstmals parallel zum Spieletreff das „Café Unity“, wo Erwachsene die Möglichkeit zum Kennenlernen haben. Um das zu erleichtern, waren Übersetzerinnen anwesend, aber auch das Ausüben gemeinsamer Interessen, beispiels-



Thorsten Siehr, Patrick Pfannschmidt, Ruth Remmel-Faßbender, Sabine Kelm (von rechts nach links).

weise in der Handarbeitsecke, diente dem interkulturellen Austausch. Unter den Gästen waren auch Ginsheims neuer Bürgermeister Thorsten Siehr (SPD) und Patrick Pfannschmidt, Sozialarbeiter bei der Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg. Ein Angebot, das von allen Anwesenden gerne angenommen wurde, waren Waffeln, frischgebacken von Mitgliedern des Wohnprojekts LebensAlter. Der Spieletreff Multikulti findet jeden Montag von 13 bis 16 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Ginsheim, Dammstraße 25 statt. Einmal im Monat öffnet parallel dazu das Café Unity, der nächste Termin ist am Montag, den 11.07., ab 14 Uhr.

## Zweite Absperrung zum Schutz der Besucher des Altrheinufers gefordert



Immer wieder wird am Wochenende das Durchfahrts- und absolute Halteverbot am Ginsheimer Altrheinufer ignoriert und an den autofreien Tagen mit dem Fahrzeug ans Ufer gefahren und dort geparkt.

**Altrhein-Initiative Ginsheim** – Ein Kompromiss, der seit August 2020 gilt und immer wieder missachtet wird: An vier Tagen der Woche dürfen Fahrzeuge auf dem kompletten Ginsheimer Altrheinufer geparkt werden. An drei Tagen sollen zirka 300 Meter Uferbereich Fußgängern und Radfahrern vorbehalten bleiben. „Leider wird von erschreckend vielen Personen das Durchfahrts- und absolute Halteverbot ignoriert und an den autofreien Tagen mit dem Fahrzeug ans Ufer gefahren und dort geparkt“, bedauert die Altrhein-Initiative Ginsheim. Damit Spaziergänger nicht gefährdet werden, fordert die Initiative den nächsten Schritt: eine zweite Schranke oder zwei umlegbare Absperrpfosten. In Höhe der Schwarzbachmündung, oben auf der Rampe sollte die Absperrung montiert werden, um die widerechtlige Nutzung des Schleichwegs an das Altrheinufer zu verhindern. Auf diese Weise könne die bestehende Rechtslage endlich durchgesetzt werden, zeigt sich die Gruppe überzeugt. „Das entlastet auch Stadt-

polizei und Polizei, die sich dann am Ufer nicht mehr mit den vielen illegal abgestellten Fahrzeugen beschäftigen muss“, sehen die Mitglieder weitere Vorteile. Sie sagen: „Kommanden August besteht das autofreie Altrheinufer seit zwei Jahren. Es wird Zeit, dass es diesen Namen auch verdient.“ Die Initiative weist darauf hin, dass der Ginsheimer Altrhein – inklusive seiner Uferbereiche – Flora-Fauna-Habitat ist und zusammen mit Langenau und Neau zu einem bedeutenden Europäischen Vogelschutzgebiet gehört. „Ein Parkplatz mit starker Verkehrsbewegung, der direkt an das Schutzgebiet stößt, ist nicht mehr zeitgemäß“, urteilt die Gruppe. Ein Mitglied der Altrhein-Initiative hat jetzt Biber im Altrhein gesichtet. Sie unterliegt in Deutschland dem Naturschutzrecht und zählen in Europa zu den streng geschützten Arten. Das sei ein weiterer Grund diesen Ginsheimer Naturschutz zu schützen und das Altrheinufer zukünftig von Autoverkehr und geparkten Fahrzeugen an allen Tagen der Woche frei zu halten, meint die Initiative.

# HAUS

Malermaler & Restauratoren

erhalten & gestalten

www.malermaler-haus.de · Tel. 06144.7519

## 1920 – Personalien

Neues vom Stadtschreiber Hans-Benno Hauf

Aus dem Jahr 1920 ist ein Verzeichnis aus der Gemeindeverwaltung<sup>1</sup> erhalten, das die monatliche Besoldung und Vergütung der Bediensteten je nach Ortsteil genau auflistet.

### In Ginsheim

Bürgermeister Peter Laun – Gemeindevorsteher Georg Rauch V. – Sekretär Philipp Guthmann – Bürogehilfe Johann Reinheimer – Bürogehilfin Katharina Reinheimer – Polizeidiener Heinrich Schmitt III. – Feldschütz Philipp Reibold – Feldschütz Friedrich Reibold – Feldschütz Karl Kiefer – Schuldiener Philipp Kirschner III. – Nachtwächter, Hilfspolizeidiener, Friedhofsaufseher und Totengräber Wilhelm Wucher II. – Faselwärter Adam Wucher II. – Glöckner Peter Kirschner II. – Kleinkinderschullehrerin Sophie Amelung – Standesbeamter Friedrich Schneider II. – Hebamme Elise Reibold – Hebamme Heinrich Mähm Witwe.

### In Gustavsburg

Beigeordneter und Standesbeamter Heinrich Karst – Sekretär Heinrich Schön – Bürogehilfe Albert Ott – Polizeidiener Philipp Schneider VIII. – Polizeidiener Wilhelm Rauch V. – Polizeidiener Karl Schiffmann – Schuldiener Philipp Hübner IV. – Kleinkinderschullehrerin Elisabeth Riehm – Hebamme Margarethe Velden – Installateur Heinrich Eichblatt.

1920 herrscht in beiden Ortsteilen die Maul- und Klauenseuche. Der französischen Besatzungskommission müssen die Ziegen zur Begutachtung vorgeführt und die kräftigsten abgegeben werden. Pfarrer Fuchs gründet den evangelischen Kirchengesangsverein Ginsheim, erster Dirigent ist Lehrer Georg Lutz. Die Proben finden im Saal des Gasthauses Schnecko statt. Der Grundstückspreis für Bauland in Gustavsburg beträgt 2 Mark. Die Wohnhäuser Darmstädter Landstraße 67-77 werden fertiggestellt und erstmals läßt sich in Gustavsburg mit Dr. med. Adam Lotz ein Arzt nieder. Fritz Hering, Sohn von dem verstorbenen Baurat Hering, stiftet die „Heringsche Familienstiftung“ mit einem Grundstock von 10.000 Mark und überträgt sie der Verwaltung der evangelischen Kirche in Gustavsburg, die Zinserträge den bedürftigen Armen der Gemeinde zu Gute kommen lassen soll.

<sup>(1)</sup> historisches Archiv im Heimatmuseum

## Starke Frauen in schwierigen Zeiten

Lesung mit Simone Frieling

Am 07.07., um 19.30 Uhr kommt Simone Frieling in die Buchhandlung in der Villa Hermann nach Gustavsburg und liest aus ihrem Buch „Ich schreibe. Also bin ich“. In dem Buch werden das Schicksal der verfolgten Jüdin Else Lasker-Schüler dem der Christin Elisabeth Langgässer gegenübergestellt. Beide Frauen hatten ein schweres Leben, das von Diktatur und Krieg geprägt war. Und obwohl sie ähnliche Härten hinnehmen mussten, war die Haltung gegenüber den Nationalsozialisten völlig verschieden. Neben der schriftstellerischen Arbeit werden historische, politische und religiöse Aspekte beleuchtet. Simone Frieling lebt seit 1994 als Ma-



lerin und Autorin mit ihrer Familie in Mainz. Sie veröffentlichte Erzählungen, Romane, Essays und Anthologien. 1998 wurde sie mit dem Förderpreis des Landes Rheinland-Pfalz bedacht und erhielt den Martha-Saalfeld-Preis. Um Voranmeldung unter Tel.: 06134-566960 oder per E-Mail an buchhandlung@villa-herrmann.de wird gebeten. Wortreich GmbH – Buchhandlung in der Villa Herrmann, Mozartstraße 3, Gustavsburg.

## 75 BURG-LICHTSPIELE

Juni 2022

Fr 03.06. – 20 Uhr & So 05.06. – 19 Uhr 8 € | erm. 6 €

**KINO | Eingeschlossene Gesellschaft**

Komödie, Drama – DEU 2022 – 101 Min. – FSK: 12  
 Regie: Sönke Wortmann – Mit: Anke Engelke, Justus von Dohnanyi, Florian David Fitz u.a.

[www.burg-lichtspiele.com](http://www.burg-lichtspiele.com)

## Außen wachsam. Innen komfortabel.

Video-Sprechanlagen von Siedle. Mehr Sicherheit am Eingang.

[www.siedle.de](http://www.siedle.de)

## W.S. ELEKTRO

Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg  
 Telefon: 06144 33269 • [www.wselektro.de](http://www.wselektro.de)

**Geschenk-Verpackungen und Dekorationen aus Ballons**  
Für Geburtstage, Hochzeiten und Feste

**Rita Wiebe**  
Ballonkünstlerin

**Gerne setze ich Eure Ideen um – alles ist möglich!**

Tel 0178 633 78 59  
[www.rita-ballon.de](http://www.rita-ballon.de) Ginsheimer Strasse 1 • 65462 Gustavsburg

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen  
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

## Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A 64569 Nauheim  
 Tel. 0 61 52 / 6 20 10  
 metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28  
 64569 Nauheim  
 Tel. 0 61 52 / 85 89 322

**SCHÜCO** **HORMANN** **Bauelemente**

Fenster – Türen – Bauelemente

## Turn- und Sportvereinigung Ginsheim

Geschäftsstelle  
 Rheinstraße 29, 65462 Ginsheim  
 Tel: 0 61 44 – 33 53 244  
 E-Mail: [geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de](mailto:geschaeftsstelle@tsv-ginsheim.de)  
 Homepage: [www.tsv-ginsheim.de](http://www.tsv-ginsheim.de)

Öffnungszeiten: dienstags 10:00 – 12:00 Uhr, donnerstags 17:30 – 19:30 Uhr, samstags 10:00 – 12:00 Uhr (in den ungeraden Kalenderwochen)



Im Dezember gewann Thorsten Siehr (SPD) die Bürgermeisterwahl in Ginsheim-Gustavsburg. Vor rund einer Woche ernannte ihn die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Melanie Wegling (SPD, MdB) offiziell zum Rathaus-Chef. Sein erster Arbeitstag war der 15. Juni. Er ist damit der achte Bürgermeister nach 1949 und der zweite Mann an der Spitze der Stadtverwaltung, der den Namen Siehr trägt. Sein Onkel Enno Siehr (SPD) war von 1988 bis 1992 Bürgermeister, bevor er 1992 bis 2010 den Kreis Groß-Gerau als Landrat vertrat.

**Rückblick:** Thorsten Siehr engagiert sich aus Überzeugung seit dem Jahr 2000 in der Kommunalpolitik von GiGu und trat bereits 2015 zur Bürgermeisterwahl an, die er knapp verlor. Sein weiterhin konsequentes ehrenamtliches politisches Engagement stärkte seine Reputation so, dass er bei der Kommunalwahl 2021 mit 3.656 Stimmen von Listenplatz 8 auf 2 gewählt wurde. Mit diesem Rückenwind entschloss sich Thorsten zur erneuten Kandidatur, die er in der Stichwahl mit 55,83 % für sich entschied.

Heute sitzt Thorsten Siehr seit genau einer Woche an seinem neuen Arbeitsplatz im Ginsheimer Rathaus. Auch wenn die Zeit mit Altrheinfest und Presseterminen sicher ereignisreich war, gibt es heute keinen Rück- sondern einen kurzen Einblick und drei Antworten auf Zukunftsfragen – persönlich beantwortet vom neuen Bürgermeister Thorsten Siehr: Viel Spaß beim Lesen!

**Welches Thema oder Projekt gehst du als Erstes an?**

„Zunächst einmal werde ich mir ein umfassendes Bild davon machen, welche Arbeit in den einzelnen Fachbereichen in den Rathäusern zurzeit geleistet wird, um darauf weiter aufbauen zu können. Die persönlichen Gespräche mit den Beschäftigten sind mir sehr wichtig. Ebenso werde ich unsere Bürgerinnen und Bürger mit verschiedenen Angeboten zu einem direkten Dialog einladen. Nur so ist

es möglich, Wünsche und Bedürfnisse zu erkennen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Was konkrete Projekte betrifft, habe ich im Wahlkampf drei Schwerpunkte gesetzt und die gehe ich nun sehr zielgerichtet an.

Da ist zum einen das Ginsheimer Altrheinufer zu nennen, wo wir dringend eine Entflechtung der Verkehre benötigen und ich die Aufenthaltsqualität weiter stärken möchte. Dazu sind erste Gespräche mit Projektpartnern wie der Regionalpark Südwest Rhein-Main terminiert und ich bin zuversichtlich, hier bald Vorschläge präsentieren zu können, wie das gelingen kann.

Da ist auch der berechtigte Wunsch nach zeitgemäßen Räumlichkeiten für die Vereine und Gruppen in Gustavsburg als Ersatz für das Bürgerhaus. Hier habe ich mich, nach dem enttäuschenden Ausschreibungsergebnis der Sport- und Kulturhalle und der Aufhe-

bung des Verfahrens, auf den Weg gemacht, andere Möglichkeiten der Umsetzung des Projekts auszuloten. Und natürlich das Thema Lärm und Verkehr. Interessant war hier am ersten Arbeitstag eine alte Vorlage zum Bebauungsplan der Bahnunterführung vorgelegt zu bekommen, in der schon 1990 die Sperrung der Bahnunterführung für den LKW-Verkehr als Ziel des städtebaulichen Konzepts von allen Projektbeteiligten formuliert wird.“

**Was möchtest du innerhalb des ersten Jahres erreicht haben?**

„Ich bin zuversichtlich, dass wir bis zum Beginn des nächsten Frühjahrs einige Maßnahmen entwickelt und umgesetzt haben, die die Situation am Altrheinufer für Fußgänger und Radfahrer weiter verbessern.

Wichtig ist auch, dass die städtischen Einrichtungen bis dahin unabhängiger von fossilen Brennstoffen gewor-

den sind und wir in der Mobilität, aber auch in unseren Gebäuden möglichst viel regenerative Energien nutzen. Angesichts der Preissteigerungen auf dem Energiemarkt ist dies schon zur Konsolidierung der Ausgaben im Haushalt dringender denn je.“

**Worauf möchtest du kurz vor Ende deiner Amtszeit zurückblicken?**  
„Mein Wunsch wäre, das möglichst

alle Bürgerinnen und Bürger am Ende meiner ersten Amtsperiode feststellen können, dass ihre Anliegen ernst genommen wurden und ich mich dafür einsetze, soweit es möglich ist, Lösungen zu finden. Ich möchte gerne, dass ich als bürgernahe Verwaltungschef wahrgenommen werde. Außerdem möchte ich gerne der Feuerwehr im Stadtteil Gustavsburg einen Neubau übergeben, mit dem die

Anforderungen an einen sicheren und zuverlässigen Brandschutz in unserer Stadt sichergestellt werden kann.

Für Familien mit Kindern möchte ich sichergestellt haben, dass die benötigten Betreuungsangebote in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen und diese für die Familien auch verlässlich planbar sind.“

**Danke Thorsten Siehr!**



**Öffentliche Amtseinführung am 11. Juni 2022:**  
Die Stadtbrandinspektoren Jürgen Karheiding und René Gitter überreichen Bürgermeister Thorsten Siehr als obersten Dienstherrn der Freiwilligen Feuerwehr GiGu seine Feuerwehr-Jacke.

# Los geht's!

Amtszeit von Bürgermeister Thorsten Siehr (SPD) beginnt

# SOMMER ANGEBOTE

RE/MAX in Bischofsheim, Mainz und Hofheim  
Buschlinger Immobilien V&V GmbH



Schulstraße 21a · 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470  
Alicenplatz 6 · 55116 Mainz 06131 / 276 718 0  
Wilhelmstraße 15 · 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0  
www.remax-sb.de



**BISCHOFSHEIM**



EFH, ca. 200 m<sup>2</sup> Wfl.,  
ca. 540 m<sup>2</sup> Grdst.

Energieausweis:  
F, 194,88 kWh, Gas  
Bj.: 1977, gültig bis 28.04.2032.

**KP: 700.000,-- €**

**ZORNHEIM**



ca. 1.417 m<sup>2</sup> Grdst.  
zur Bebauung bis zu 6 DHH

Energieausweis:  
H, 320,14 kWh, Öl  
Bj.: 1962, gültig bis: 08.05.2032.

**KP: 780.000,-- €**

**IDSTEIN**



ETW, 4 Zimmer,  
ca. 96 m<sup>2</sup> Wfl.,

Energieausweis:  
D, 111,00 kWh, Gas  
Bj.: 1983, gültig bis: 27.06.2028.

**KP: 299.000,-- €**

**BISCHOFSHEIM**



Verkauf im Bieterverfahren

1 bis 2-FH,  
ca. 151 m<sup>2</sup> Wfl.,

Energieausweis:  
H, 350,99 kWh, Gas,  
Bj.: 1920, gültig bis: 12.06.2032.

**MG: 550.000,-- €**

**BISCHOFSHEIM**



Landwirtschaftsfläche in Straßennähe  
ca. 15.000 m<sup>2</sup> Grdst.

**KP: 75.000,-- €**



RE/MAX Buschlinger Immobilien  
Tel. 06144 / 337 470  
www.remax-sb.de



**WIR FÜR SIE:** \* 13 Mitarbeiter in 3 Büros \* kostenlose Wertermittlung \* über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt \* Erstellung von Energieausweisen \* VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art \* Aufmaß Ihrer Immobilie \* Grundrisserstellung \* kostenlose Beratung \* bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie \* Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnenaufnahmen und 360-Gradrundgang \* Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitzdreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden \* Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme\*

**BISCHOFSHEIM**



ETW, ca. 52 m<sup>2</sup> Wfl.,  
2 Zimmer,

Energieausweis:  
F, 179,00 kWh, Gas  
Bj.: 1954, gültig bis: 10.09.2028.

**KP: 190.000,-- €**

**BISCHOFSHEIM**



2-FH, ca. 140 m<sup>2</sup> Wfl.,  
ca. 370 m<sup>2</sup> Grdst.,

Energieausweis:  
H, 466,39 kWh, Öl  
Bj.: 1911, gültig bis: 24.02.2032.

**KP: 595.000,-- €**

**BISCHOFSHEIM**



Maisonette-Whg., 1 Stellplatz,  
ca. 120 m<sup>2</sup> Wfl., 5 Zimmer

Energieausweis:  
D, 115,00 kWh, Gas  
Bj.: 1988, gültig bis: 11.11.2026.

**KP: 435.000,-- €**

**EPPSTEIN/BREMTHAL**



Maisonette-Whg.,  
ca. 101 m<sup>2</sup> Wfl., 3 Zimmer,

Energieausweis:  
D, 108,00 kWh, Gas  
Bj.: 1994, gültig bis: 20.01.2030.

**KP: 399.000,-- €**

**HIER KÖNNTE IHR OBJEKT STEHEN ...**

... lassen Sie uns die Arbeit für Sie machen!



**Wir haben noch einen  
Ausbildungsplatz frei**

**Tourismuskauffrau/-mann**

Schick uns eine E-Mail an [info@urlaubme.de](mailto:info@urlaubme.de)



**urlaubme.de**

**Mit Beratung zum Online-Preis reisen!**

Darmstädter Landstr. 76 · 65462 Gustavsburg · Telefon: 06134 / 52091  
Mo – Fr 9:00 – 18:30 Uhr · Sa 9:00 – 13:00 Uhr

# „Wunderbare Sommernächte“ am Altrhein

**Volltreffer:** Mit 37 Grad erwischte das Ginsheimer Altrheinfest am Samstag den heißesten Tag des Jahres. Was tagsüber gerade für Vereinsaktive neben Brezelöfen und Fritteusen zusätzlich anstrengend war, sorgte nach 20 Uhr für eine ganz besondere Altrheinfest-Atmosphäre. In lauen Sommernächten genossen Jung und Alt das beliebte Heimatfest am Bansen, während sie am Wasser, auf einer Bierbank, der Dammmauer, im Autoscooter oder auf dem Riesenrad saßen.

„Die SKG ist sehr zufrieden mit dem Altrheinfest 2022. Der Besucherstrom am Freitag und Samstag war überragend. Und auch der sehr heiße Festsonntag endete mit einem gut gefüllten Festplatz, wie wir es beim Fest am Bansen gewohnt sind“, erzählt Klaus Metzger (Vorsitzender der Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim), während er mit der Fähre von der Nonnenau aufs „Festland“ zurückkehrt. Dort klärte er gerade die Sicherheit des Feuerwerks mit Daniel Joseph vom Ordnungsamt, einem Fachmann von Hessenforst und Mitarbeitern des Bauhofs ab. „Aufgrund der Waldbrandgefahr gehen wir natürlich auf Nummer sicher“, so Klaus. Auch die ehrenamtliche Besetzung der

Essensstände der Vereine klappte reibungslos, wobei viele Verantwortlichen alle Festtage durcharbeiteten. „Ich wünsche mir sehr, dass in den kommenden Jahren das Engagement der jungen Vereinsmitglieder weiter wächst“, so der Veranstalter.

„Ich finde es echt gut, wie viele Vereine sich die Mühe gemacht haben, wieder alles aufzubauen. In den letzten Jahren habe ich das Altrheinfest vermisst. Jetzt ist es ist wie immer ein sehr schönes Fest.“  
Marie, 17 Jahre



## Zum ersten Mal mit Riesenrad

So viele Luftaufnahmen vom Altrheinfest und dem alten Ortskern gab es wohl noch nie. Mit dem „kleinen Riesenrad“, wie es SKB-Vorsitzender Klaus Metzger liebevoll nennt, holte der Sport- und Kulturbund eine noch nie da gewesene Attraktion an den Bansen und schaffte damit die Quadratur des Kreises – bzw. des Rades :) Gewohnte Dimensionen von Riesenrädern übersteigen die Kapazitäten des Altrheinummels. Mit dem Riesenrad der Schausteller Schneider aus Kaiserslautern traf der Veranstalter ins Schwarze: Gute Aussicht, kein Verzicht auf andere Attraktionen und jede Menge Wow-Effekt.

„Es ist schön, dass es jedes Jahr was Neues gibt. Zum Beispiel das Riesenrad und vieles mehr ... Schön ist auch zu sehen, wie viele Menschen sich die Mühe geben, alles auf die Beine zu stellen. Ohne die gibt es so was nicht, danke.“  
Lenny Berndt, 14 Jahre

„Danke für das Engagement aller Vereine und ihrer Mitglieder, die wieder hervorragend zusammengearbeitet und sich gegenseitig unterstützt haben. Dem Festpublikum sage ich danke für den Besuch. Ich freue mich, dass wir alle unbeschwert feiern konnten und ein schönes, friedliches Fest gestaltet haben. Mein besonderer Dank geht an unser neues Vorstandsmitglied Mira Seitz, die das Altrheinfest in Social Media wunderbar sichtbar machte.“  
Klaus Metzger (1. Vorsitzender der Sport- und Kulturgemeinde Ginsheim)



## Sportlerehrung am Samstag



Foto: Mira Seitz

26 Sportler:innen der TSV Ginsheim und der Radsportgemeinschaft Ginsheim wurden von der SKG und der Stadt GiGu durch Bürgermeister Thorsten Siehr mit Präsent und Urkunde ausgezeichnet. Aufgrund

Corona fanden in den letzten Jahren weniger Meisterschaften und Auszeichnungen statt, so dass man sich – statt der bekannten Vereinsrevue – für diesen kleineren Rahmen entschied.

## Drachenbootrennen

Auch das traditionelle Drachenbootrennen sorgte am Sonntag in gewohnter Altrheinfest-Manier für Applaus, Gaudi und Wasserspaß. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner „Lovemaschine“. „Die schönsten Outfits hatten wie immer die Altrheindrachen“ schrieb Mira Seitz dazu auf Instagram.

„Mist! Ich hätte mit der Ente trainieren müssen.“  
Fiona, 7 Jahre



Foto: Mira Seitz

## Erfolgreiches Entenrennen

Unter dem Motto „Wasser marsch!“ veranstaltete der Lions Club Birschofsheim (Mainspitze) seine spektakuläre Spendenaktion. 1000 nummerierte Badeenten schwammen am Sonntag auf dem Altrhein um die Wette. Mit dem Verkauf von Entenlosen zu je 5 € erwirtschafteten die Lions einen beachtlichen Geldbetrag, der den Feuerwehren in Ginsheim-Gustavsburg und Birschofsheim sowie den Kinder- und Jugendfeuerwehren zu Gute kommt.

„Das Spektakel mit den schwimmenden Enten ist herrlich. Ob mein Entenlos gewinnt, ist mir nicht wichtig. Hauptsache, es gewinnen die Feuerwehren der Mainspitze durch die Spendenaktion der Lions.“  
Jenny, 41 Jahre

**Altrheinfest 2022**  
TSV Ginsheim  
**VIELEN DANK!**

Wir haben das Altrheinfest erfolgreich hinter uns gebracht. Viele Helferinnen und Helfer haben wieder wie jedes Jahr tatkräftig mitgeholfen, Stände auf- und abzubauen, Zwiebeln zu schälen, „Spundekäs“ herzustellen, Speisen und Getränke zu verkaufen und vieles mehr.

**Dafür vielen Dank!**  
Mein besonderer Dank geht an die Verantwortlichen der TSV, die für die organisatorischen Vorbereitungen und an den Festtagen für die Koordination und den reibungslosen Ablauf des Altrheinfestes zuständig waren.

Michael Moise  
(1. Vorsitzender)

**Wusstest Du, dass Pauschalreisen überall das gleiche kosten?**  
Ein Grund mehr im lokalen Reisebüro zu buchen.

rtk gratis Flughafentransferservice ab 5.000 Euro

**Tel. 06134 / 52091**

**urlaubme.de**  
Mit Beratung zum Online-Preis reisen!

Darmstädter Landstr. 76  
65462 Gustavsburg  
Telefon: 06134 / 52091  
Mo – Fr 9:00 – 18:30 Uhr  
Sa 9:00 – 13:00 Uhr

## Der Handharmonika-Spielring auf den Stufen zur Christkönigkirche Open Air Konzert am Sonntag, den 3. Juli

**Bischofshaus Kultursommer** – Wenn es um Kultur in Bischofshaus geht, ist der Handharmonikaspielring (HHS) schon seit Jahrzehnten eine feste Größe im Ort. Am Sonntag, den 03.07., um 15 Uhr, präsentieren die Akkordeonisten mit dem Kinderchor Christkönig ein Konzert auf den Stufen der katholischen Kirche Bischofshaus.

„Singt, spielt und tanzt“ ist nicht nur einer der Titel, die Akkordeonorchester und der Kirchenchor gemeinsam spielen und singen, die Musik soll auch Freude und gute Laune in diese schwierigen Zeiten bringen.



Foto: Klaus Friedrich

2022 soll vorbereitet werden. Denn in diesem Rahmen wird das Orchester am 3. Juli auf den Stufen vor der Christkönigkirche spielen und dabei teilweise den Kirchenchor Christkönig unter der Leitung von Stefan Finkenauer begleiten. „Unser Publikum kann sich auf schöne konzertante Stücke freuen, die teilweise eigens für Akkordeonorchester geschrieben wurden.“, so Stefan Finkenauer. „Zusammen mit dem Chor haben wir auch weitere kirchliche Stücke vorbereitet: Du bist mein Gott, ich vertraue dir und Here I Am Lord.“

**Die Musiker freuen sich auf viele Zuschauer und -hörer.**

Es ist Anfang März 2022. In der Mangoldschule werden nach langer Pandemiepause wieder Akkordeons die Treppe hinauf in den Musiksaal getragen, Stühle im Halbkreis aufgestellt, Notenständer davor platziert. Erwartungsvolle Blicke aus den maskierten Gesichtern, als es endlich wieder losgeht. Die Akkordeonisten beginnen mit ihrer gewohn-

ten Probe am Dienstagabend. Das Programm für den Kultursommer



So, 3.6., 15 Uhr // Eintritt frei  
Vor der Christkönigkirche · Hochheimer Str. 3  
Veranstaltung des Bischofshaus Kultursommers  
[www.bischofshaus-kultursommer.de](http://www.bischofshaus-kultursommer.de)

## Klima im Fokus – Kreis lädt Schulen zu Diskussion ein: Jugend im Einsatz für grünen Planeten

**Kreisverwaltung Groß-Gerau** – Mit neun Bewerbungen für den Energiewettbewerb aus den Schulen im Kreis Groß-Gerau hat niemand gerechnet. Die Zahl der eingegangenen Bewerbungen war noch nie so hoch gewesen, seit es den Wettbewerb gibt. Der Klimawandel ist da, und das Thema beschäftigt junge Menschen im Kreis. Es geht ja besonders um ihre Zukunft. Konsequenterweise tritt die Jugend daher immer stärker für Klimaschutz ein. Das zeigt auch die Vielfalt der Projekte, die eingereicht wurden.

Beim Klimasymposium des Kreises stehen dieses Jahr junge Menschen im Mittelpunkt der Veranstaltung. „Klima im Fokus – junges Engagement für einen grünen Planeten“ heißt es am 21.07., ab 9.30 Uhr im Georg-Büchner-Saal des Landratsamts in Groß-Gerau. In der ersten Hälfte der Veranstaltung gibt es Erfahrungsberichte engagierter junger Menschen, eine Diskussion „zum Anfassen“ und ein Ratespiel. In der zweiten Hälfte folgt die Preisverleihung zum Energieförderpreis



Gutes Beispiel für die Innovationskraft beim Energiewettbewerb des Kreises Groß-Gerau: Den dritten Platz im Jahr 2020 errang die Werner-Heisenberg-Schule in Rüsselsheim mit dem Bau einer mobilen Inselladestation. Fünf Fachoberschüler:innen und zwei Studenten hatten gemeinsam eine mobile und solare Inselladestation konstruiert. Das Foto zeigt Benjamin Rapp (Schüler 2020), Kevin Weilbacher (Schüler 2020) und Andreas Nguyen (Student Hochschule RheinMain 2020).

(Schulwettbewerb) 2022. Es werden tolle Projekte und Ideen aus Schulen im Kreis Groß-Gerau präsentiert. Weitere Informationen dazu finden sich auf der neuen Klimawebseite <https://klima.kreisgg.de>.

Anmeldungen zum 21.07. per E-Mail an [klima@kreisgg.de](mailto:klima@kreisgg.de), oder aber telefonisch unter Tel.: 06152-989-582. Die Anzahl der Plätze ist limitiert, Anmeldung bitte spätestens bis Mittwoch, 13.07.

## Landrat kritisiert Losverfahren Kreis löst Probleme bei der Schülerlenkung

**Kreisverwaltung Groß-Gerau** – Aktuell erhalten Eltern von Viertklässlern Nachricht vom Staatlichen Schulamt darüber, welche weiterführende Schule im Kreis ihre Kinder nach den Sommerferien besuchen werden. Ergebnis des vom Kultusministerium vorgegebenen Losverfahrens innerhalb der Schülerlenkung 2022/2023 war, dass nicht alle Schüler:innen – vor allem im Nordkreis – einen Platz an ihrer Wunschschule bekommen konnten. Kreisweit (Schulträger Kreis Groß-Gerau, Stadt Rüsselsheim am Main und Stadt Kelsterbach) hat dies 152 Kinder betroffen, wovon rund 130 aus der Schulträgerschaft des Kreises stammen.

Um der Nachfrage insbesondere nach gymnasialen Schulplätzen nachzukommen, ist in Zuständigkeit des Schulträgers Kreis Groß-Geraus an drei Gymnasien jeweils eine weitere Klasse eingerichtet worden, es stehen nun drei zusätzliche Klassen für rund 90 Schüler:innen zur Verfügung. Wie diese zusätzlichen Plätze vom Staatlichen Schulamt vergeben werden, darüber will sich Landrat Thomas Will in den kommenden Tagen intensiv mit dem Schulamt und den beiden befreundeten Schulträgern austauschen.

„Durch pragmatisches Vorgehen und rasches Handeln können wir unserer Pflicht als Schulträger nachkommen, dass es innerhalb eines Bildungsgangs genügend Plätze für die Schülerinnen und Schüler gibt“, betont Landrat Will. Unabhängig von der kurzfristigen und raschen Problemlösung kritisiert er allerdings das vom Ministerium gewählte Verfahren: „Es fehlt an Nachvollziehbarkeit, Transparenz und sinnvoller pädagogischer Schwerpunktsetzung bei der Schul-

platzvergabe. Diese Form der Schulpolitik, wo Plätze in Schulen verlost werden, gleicht einer Lotterie und ist für alle Betroffenen unsäglich.“ Das gelte auch für den argumentativen Rückzug auf Formalitäten, „während die individuellen Bedürfnisse des Kindes außer Acht gelassen werden. Es ist doch verrückt, wenn zum Beispiel ein Kind aus Ginsheim an der IGS Mainspitze vorbei auf eine Schule in Raunheim geschickt wird.“

Die gesamte Schülerlenkung muss in den Augen des Landrats neu aufgelegt werden. „Früher wurde im Vorfeld des formalen Lenkungsverfahrens im Dialog zwischen den Schulen und uns nach pädagogischen Lösungen gesucht. Dadurch konnten viele Fragen und Zweifelsfälle bereits geklärt werden.“ Das bestehende Verfahren jedenfalls komme einer Bankrotterklärung des Staates gegenüber den Eltern gleich. Auch um für die Zukunft Verbesserungen im Verfahren und mehr Klarheit bezüglich der Wahlmöglichkeiten (Stichwort: Bildungsgang) zu schaffen, will Thomas Will in Kürze das erwähnte Gespräch im Staatlichen Schulamt führen. In der Zwischenzeit bittet die Kreisverwaltung um Verständnis dafür, dass Nachfragen von Elternseite zum Losverfahren an die zuständigen Stellen im Staatlichen Schulamt weitergegeben werden, da der Kreis nicht für das kritisierte Verfahren zuständig ist. Der Kreis Groß-Gerau plant und baut Schulen und Räume nach den Vorgaben des Schulentwicklungsplans und den Schülerzahlen mit dem Ziel, für alle seine Schüler\*innen ausreichend Schulplätze in den gewünschten Bildungsgängen anbieten und gegebenenfalls nachsteuern zu können.

## Neue Pappbilderbücher für die Aller kleinsten

**Gemeindeverwaltung Bischofshaus** – Die Bücherei Bischofshaus (Schulstraße 32) hat zahlreiche Pappbilderbücher, teilweise mit vielen bunten Klappen, neu in ihren Bestand aufgenommen. Es ist wichtig bereits mit den Aller kleinsten Bücher anzuschauen und ihnen vorzulesen. Dies fördert ihre Wahrnehmung, Kommunikation und Sprachentwicklung. Anbei eine kleine Auswahl der Neuerwerbungen:

Alle müssen gähnen; Alles hat einen Namen; Das Einhorn ohne Horn vorn; Der Biber hat Fieber; Der bunte Spielplatz: Wo ist der Unterschied?; Der Hummer hat Kummer; Der Pudel

trinkt Sprudel; Die kleine Eule badet; Die Maus mit der Laus; Gute Nacht, kleine Eule; Hunde, Mäuse, Katzen – wer schleicht auf leisen Tatzen?; Mach auf! Schau rein! Meine Fahrzeuge; Mein erstes Suchbuch: Hallo, Einhorn!; Mein kleines Jahreszeitenbuch: Hallo Sommer!; Peppa Pig Wimmelbuch; Rate mal! Was kann das sein?; Schlaf schön! Mein Gutenachtbuch; Wir fliegen in die Ferien! 2020.

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind dienstags und freitags, von 15 bis 18 Uhr, donnerstags, von 15 bis 19 Uhr, und samstags, von 10 bis 13 Uhr.

## Interkultureller Nachmittag in Bischofshaus

**Gemeindeverwaltung Bischofshaus** – Gut gelaunt und mit selbst zubereiteten Speisen im Gepäck, kamen die Kinder mit ihren Familien zum interkulturellen Nachmittag im Kinder- und Familienzentrum Schulstraße zusammen.

Der Eltern-Kind-Gruppennachmittag startete mit einem gemeinsamen Kennlernkreis. Lieder, Tänze und Fingerspiele aus den Ländern, in denen ihre kulturellen Wurzeln liegen, wurden vorgestellt. Im Anschluss gestalteten Kinder und Erwachsene Wimpel in den Farben der Länder, aus denen ihre Familien ursprünglich kamen. Sie schmückten jetzt den Flur des Familienzentrums. Heiß ersehnt war die Eröffnung des Buffets, das die unterschiedlichsten Speisen bereit hielt: Mercimek Köfte, süßer Kuchen aus der Türkei, eine



rumänische Wurstplatte, Nudelsalat, Buchten, Spundekäse aus Deutschland, deutsch-marokkanischer Käsekuchen und frittiertes Gemüse aus Pakistan, sowie viele andere Leckereien. Nach einer Freispielzeit trafen sich die Familien noch zum Abschlusskreis und lernten die neuesten Bewohner des Familienzentrums kennen: eine Raupenzucht, deren Entwicklung zum Schmetterling von den Kindern der Kita begleitet wird.

**Aufs Dach nur einen vom Fach!**

**WEGLING**  
Dachdeckermeister

Mario Wegling  
Niersteiner Straße 1  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Telefon 0 61 44 / 27 69

[www.wegling-dachdeckermeister.de](http://www.wegling-dachdeckermeister.de)

**PIZZA E PASTA**

**L'Arco & L'Arcino**  
RESTAURANT & LIEFERSERVICE

DARMSTÄDTER LANDSTR. 111 | 65462 GUSTAVSBURG  
**TEL.: 06134-5649888**

**Hausmeisterservice ML Karbowski**

Beethovenstrasse 11  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Telefon: 0 61 34 - 51 389  
Mobil: 0 170 - 34 77 330

**Altrhein-Schänke**

Renate Schneider  
Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim

Öffnungszeiten  
täglich 10:30 – 14:00 Uhr · 17:00 – 24:00 Uhr · Donnerstag Ruhetag  
[www.altrheinschaenke.info](http://www.altrheinschaenke.info) · 061 44/3 11 19

**NEU IN GINSHEIM! 20% RABATT**

**Auf Ihre neue Website!**  
[www.schweddesign.de](http://www.schweddesign.de)

Schwed Design • 06144 - 40 55 000

**WEB & GRAFIK**

**TSV Ginsheim**  
[www.tsv-ginsheim.de](http://www.tsv-ginsheim.de)

über 50 JAHRE 1964 - 2014

am Ball

TTC GINSHEIM

**Umweltbüro GiGu**

Nur Papier und Pappe in die blaue Tonne

[www.ginsheim-gustavsburg.de](http://www.ginsheim-gustavsburg.de)

### IMPRESSUM

Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofshaus, Ginsheim und Gustavsburg verteilt.

**Herausgeber:** Mainspitze Verlag, Frauke Nussbeutel, Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

**Print- & Webredaktion:** Frauke Nussbeutel (Vi.S.d.P.), Axel Schiel | Axel S.

**TV & Social-Media:** Andrea Engler  
**Druck:** Pressehaus Stuttgart GmbH

**Anzeigen- und Redaktionsannahme:** Neues aus der Mainspitze Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg [www.neuesausdermainspitze.de](http://www.neuesausdermainspitze.de), [redaktion@neuesausdermainspitze.de](mailto:redaktion@neuesausdermainspitze.de) Telefon 0 61 34 / 507 96 99, WhatsApp 0179 / 42 7 42 42

Viel Freude beim Lesen! wünschen ...



Frauke Nussbeutel



Axel Schiel | Axel S.



Andrea Engler

**Erscheinungstag:** jeden zweiten Donnerstag.  
**Nächste Ausgabe:** 07.07.2022  
**Anzeigenschluss:** Freitag, 01.07.2022, 16 Uhr  
**Redaktionsschluss:** Montag, 04.07.2022, 16 Uhr  
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.06.2022

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich. Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

[www.neuesausdermainspitze.de](http://www.neuesausdermainspitze.de)

## Kreativer Abschied

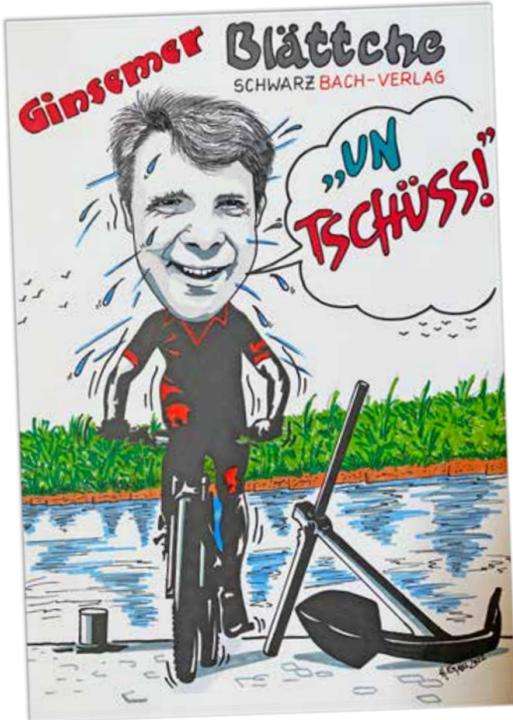


Illustration: Horst »Hotte« Stahl

Eigentlich muss gar nicht erwähnt werden, wer diese Illustration zeichnete. Der Stil von Horst »Hotte« Stahl ist unverkennbar und mainspitzeweit bekannt – egal, ob bei Logos, Wandgemälden oder Garagenverzierungen.

Mit dieser Karikatur verabschiedet der Ginsheimer Künstler den ehema-

ligen Bürgermeister Thies Puttnins von Trotha und übergab die Originalzeichnung zur Veröffentlichung an unsere Redaktion. Die wertvolle Handarbeit geben wir in Kürze an Thies weiter.

Danke, lieber Hotte, für diese Kreation, die – wie all deine Werke – perfekt porträtiert und zum Schmunzeln anregt.

## Auszeit vom Alltag

### Sommerfreizeit in Ober-Seemen

**Kreisverwaltung Groß-Gerau** – Die Kreisjugendförderung Groß-Gerau bietet in den hessischen Sommerferien eine Kinderfreizeit im kreiseigenen Kinder- und Jugendferiendorf in Ober-Seemen an. Vom 1. bis 10. August 2022 können 30 Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren aus dem Kreis Groß-Gerau eine kleine Auszeit im Wetteraukreis nehmen.

Das idyllisch am Waldrand gelegene Feriendorf mit seinem weitläufigen Außengelände sowie den zahlreichen Räumen bietet eine ideale Basis, um bei jedem Wetter mit Gleichaltrigen eine Auszeit vom Alltag zu nehmen. Angebote aus den Bereichen Bewegung, Entspannung, Kreativität und Natur sorgen für Abwechslung. Highlights wie die Wasserrutsche, Lagerfeuer mit Stockbrot, Disco, Bastelangebote und Expeditionen in den Wald sind Klassiker im Angebot.

Für sportliche Aktivitäten stehen u.a. ein Rasenplatz, ein Hartplatz, ein Multifunktionsfeld, eine Seilrutsche und Tischtennisplatten zur

Verfügung. Die qualifizierten ehrenamtlichen Betreuer\*innen der Kreisjugendförderung sorgen für ein abwechslungsreiches Programm für drinnen und draußen, wobei auch immer die Wünsche und Ideen der Kinder berücksichtigt werden.

Für Sieben- bis Elfjährige beträgt die Teilnahmegebühr 259 Euro, für Zwölfjährige 272,50 Euro. Hierin sind die Kosten für die An- und Abreise, Unterkunft, Vollverpflegung, Programm und Betreuung enthalten. Bei finanziellen Engpässen bittet die Kreisjugendförderung um frühzeitige Kontaktaufnahme, da unter bestimmten Voraussetzungen die Teilnahmegebühr ermäßigt werden kann.

Weitere Informationen sowie die erforderlichen Anmeldeunterlagen gibt es bei der Kreisjugendförderung Groß-Gerau, Telefon 06152 989-450, E-Mail: [jf@kreisgg.de](mailto:jf@kreisgg.de) oder unter <http://www.kreisgg.de/kinderfreizeiten>. Telefonische Platzreservierungen sind nicht möglich.



Die Wasserrutsche zählt zu den beliebten Angeboten der Ferienfreizeiten des Kreises in Ober-Seemen.

## Am Ende auf dem 8. Platz

### Radball – 2. Bundesliga

**Radsportgemeinschaft 1898 Ginsheim** – RSG Ginsheim 2 mit Lars Meierle und Dennis Lipp konnten den an dem letzten Spieltag der Saison in Worfelden 7 Punkte mitnehmen und mit dem 8. Platz abschließen. Im ersten Spiel gegen die Mannschaft vom RV Bolanden lagen die Ginsheimer zunächst mit 0:2 zurück doch man ließ sich nicht beirren um dann war es zuerst Meierle, der mit dem Hinterrad zum 1:2 und Lipp kurze Zeit später das 2:2 markierte. Zwei weitere Treffer führten zu dem 4:2 Halbzeitstand. In der zweiten Hälfte kamen die Gegner zwar kurzfristig auf einen Zähler ran, doch Lipp/Meierle zogen ihr Spiel weiter durch und gewannen am Ende mit 7:3.

Auch im nächsten Spiel gegen die Mannschaft vom VC Darmstadt lag man zunächst auch mit 0:2 zurück doch durch einen Doppeltreffer von Meierle trennte man sich mit 2:2 zur Pause. In der zweiten Hälfte konnten die Gegner zwar wieder in Führung

gehen, doch dann war es Lipp der mit einem Abstauber für den 3:3 Endstand sorgte.

In den beiden nächsten Spielen gegen die Mannschaften aus Krofdorf ließen die Ginsheimer zu viele Torchancen liegen, sodass beide Spiele verloren gingen. Gegen Krofdorf 3, 3:7 und gegen Krofdorf 2, 2:3.

Das letzte Spiel gegen die Mannschaft vom RC Iserlohn 2 konnte dann, im Übrigen auch mit einem 0:2 Rückstand zu Beginn, noch mit 7:5 gewonnen werden.

Lars Meierle und Dennis Lipp, die von der Firma Hermann Meierle GmbH unterstützt werden, können sich am Ende im Mittelfeld auf dem 8. Platz einordnen.

Staffelsieger wurde der RSV Reichenbach, gefolgt von RSV Krofdorf 3 und SV Nordhausen auf dem dritten Platz. Die Mannschaften vom RV Oberfeld, RSV Reichenbach 2, SG Chemie Zeitz und RC Hahndorf steigen in die Oberliga ab.

## Wanderweg Höhenluft Bad Ems

### ein Premiumwanderweg



**TSV Ginsheim Wandern** – Am Sonntag, den 12.06. starteten neun Wanderer der TSV Ginsheim bei wunderschönem Wetter Richtung Bad Ems. Höhenluft Bad Ems ist ein Premiumwanderweg, der seinen Namen verdient. Auf dem Panoramaweg kann man sich nicht genug sattsehen, soviel schöne Ausblicke und geschicht-

liche Architektur gibt es zu sehen. Neben dem UNESCO-Welterbe Römischer Limes ist der Concordiaturm ein weiteres Highlight, von dem Aussichtsturm bietet sich ein eindrucksvoller Blick über das ganze Lahntal. Die nächste Wanderung findet am 25.06. statt.

## Auswärtssieg in Bobstadt

**SV 07 Bischofsheim/TV Trebur** – Am 12.06. ging es für die Tennis Herren 30 zum vierten Medenspiel der Saison zur TG Bobstadt. Nach der längeren Spielpause freuten sich alle Spieler wieder auf das Spiel und unter Wettkampfbedingungen auf dem Platz zu stehen. Trotz einer ersatzgeschwächten Mannschaft aus Bobstadt gab es tolle Spiele mit dem besseren Ende für die Herren 30 aus Bischofsheim/Trebur.

Die Grundlage für den Auswärtssieg wurde im Einzel gelegt und so gewannen André Kreis 6:4 6:0, Jörn Scharfscheer 6:3 6:4, Ralf Kues 6:1 6:1 und Jens Luley 6:0 6:0. Marcel Kaul kämpfte sich gegen einen sehr starken Gegner durch sein Einzel, konnte

aber leider nicht viele Spiele für sich verbuchen. Er verlor mit 6:2 6:1. Martin Tracksdorf konnte sich leider auch nicht gegen seinen Gegner durchsetzen und verlor mit 6:3 6:2.

Die ersten beiden Doppel waren spielerisch hart umkämpft und hätten vom Ergebnis genauso einen anderen Verlauf nehmen können. Das erste Doppel wurde von Kreis/Kaul mit 6:4 6:4 gewonnen. Im zweiten Doppel verloren unglücklich Scharfscheer/Luley mit 7:6 6:4. Das dritte Doppel wurde dann wieder souverän von Kues/Tracksdorf mit 6:0 6:0 gewonnen.

Somit gewannen die Herren 30 aus Bischofsheim/Trebur mit 6:3 gegen die TG Bobstadt.

## Jagd auf Matchpunkte ist eröffnet



**Tennis Club Gustavsburg 1929** – Mit dem Wettkampfspiel „Punktejäger“ wurde für die Kids des TC Gustavsburg ein Sportangebot geschaffen, das Tennis spielen mit Mannschafts- und Trainingspartnern durch die Freiluft-saison organisiert und betreut. Ziel des Spiels ist es so viel wie mögliche Spielpunkte mit verschiedenen Spielpartnern über die Sommermonate zu sammeln. Notiert werden die gewon-

nen Spiele in einer eigenen Spielkarte und am Ende addiert. Der fleißigste Spieler wird zum Ende der Saison im Rahmen einer gesonderten Feier zum Punktekönig gekürt und mit einem besonderen Preis ausgezeichnet. Der Trainingsbetrieb in der Freiluft-saison findet täglich auf den Tennisplätzen statt. Infos dazu erteilen alle Trainer des TC Gustavsburg unter [infos@tc-gustavsburg.de](mailto:infos@tc-gustavsburg.de).

## Mein Wort, Mein Bischofsheim

### Ein Lyrik-Wettbewerb

Der **Kunst-Würfel e.V.** sucht lyrische Texte in jeglicher Form, am besten mit Bezug zu Bischofsheim. Alle aus der Mainspitze sind eingeladen, Gedichte zu schreiben, diese einzusenden und damit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen. Alle können mitmachen, denn wie sagte schon der Dichter Wilhelm Busch: „Wohl ist dem, der dann und wann, sich etwas Schönes dichten kann!“

Mit dem Lyrik-Wettbewerb sollen Bewohner:innen der Region ihr persönliches Identitäts- und Heimatgefühl, in Form von Worten zum Ausdruck bringen. Gedichte leben von Reimen, vom Rhythmus, von den rhetorischen Ausdrucksmitteln. Sie werden verfasst, zu Papier gebracht und vorgetragen; als Liebeslyrik, Kindergedicht, Limerick, Poetry Slam, Hip-Hop oder Rap. Bei jeder Gelegenheit, zu Ehren von Jubilaren, aus Anlass von Familienfesten, als Beiträge zum Programm bei Vereinsfeiern.

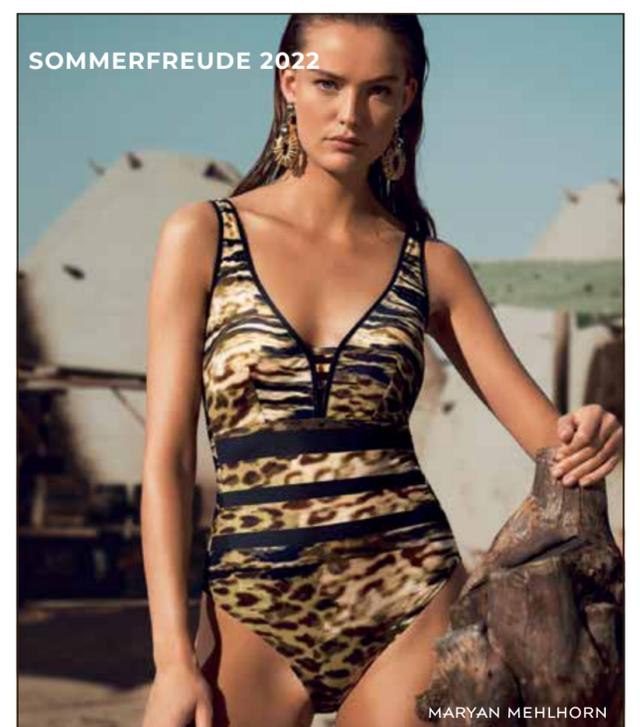
Zu gewinnen gibt es 200 Euro (1. Preis), 100 Euro (2. Preis) und 50

Euro (3. Preis), gestiftet von der Kreissparkasse Groß-Gerau und jeweils eine Urkunde vom Kunst-Würfel e.V. Teilnehmen dürfen Kinder und Jugendliche ebenso mitmachen wie Erwachsene und Senioren.

Der Abgabetermin ist am Samstag, den 20.08., von 11 bis 15 Uhr im Kunst-Würfel, Hans-Dorr-Allee, Bischofsheim, Tel: 06144-401160, [info@kunst-wuerfel.de](mailto:info@kunst-wuerfel.de).

Eine fachkundige Jury begutachtet, bestehend aus Frauke Nussbeutel vom Mainspitz-Verlag, der Fastnachtsredner Johannes Bersch, Angelika Dobrow von der Gemeinschaft der Künstlervereine in Mainz und Wiesbaden und der Kulturwissenschaftler Professor Dr. Wolfgang Schneider, der auch die Laudatio auf die preisgekrönten Werke halten wird.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des Kultursommers Bischofsheim und weiterer Kulturveranstaltungen im Kunst-Würfel am Sonntag, 28.08., um 15 Uhr statt.



## DESSOUS-WÄSCHE-BADEMÖDEN



Hilde Helmschmidt  
Inh. Inge Tschetschel · Mainstraße 9 · 65474 Bischofsheim  
Tel. (06144) 15 69 · [www.tschetschel-dessous.de](http://www.tschetschel-dessous.de)

Zu jedem Kauf eines Badeanzuges oder Bikini sagen wir DANKE SCHÖN mit einem Gutschein für einen Aperitif Ihrer Wahl, einlösbar im Restaurant Meyers direkt an unserer Ecke Rhein-Mainstraße in Bischofsheim



**FRITZ RAUCH** GMBH  
MALER UND STUKKATEURMEISTER  
RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG

VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH  
LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG  
DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG

TELEFON 06144/2377

## LOHRUM & REPKEWITZ

RECHTSANWÄLTE

Ihre Berater für Verwaltungsrecht,  
Bauen und Wohnen

Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim  
Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782  
[anwaelte@loh-rep.de](mailto:anwaelte@loh-rep.de) | [www.loh-rep.de](http://www.loh-rep.de)



# 1. Bischemer Kultursommer 2022



## Musik, Street-Art, Heimatkunde und Kino Open Air

Die Idee stammt von der erst im letzten Jahr vom Gemeindevorstand eingesetzten Kulturkommission und jetzt wird es wahr: Auch in Bischem gibt es einen Kultursommer, zumeist umsonst, vor allem draußen.



Viel Spaß wünscht Fa. Mario Wegling



Kulinarik und Musik gehören zu unseren Heimatveranstaltungen wie die Vereinsaktiven.



**FREIER EINTRITT BEI FAST ALLEN VERANSTALTUNGEN!**  
ZWEI AUSNAHMEN SIND MIT EINEM \* GEKENNZEICHNET.



Besonderer Dank für die Fotografien auf dieser Seite gehen an Klaus Friedrich.

### JUNI

DI, 21. JUNI // ab 17 Uhr

**Eröffnung des Kultursommers**  
// Platz vor dem Palazzo

SO, 26. JUNI // ab 11:30 Uhr

**Die Welt zu Gast in Bischofsheim** anlässlich 30 Jahre Städtepartnerschaft // Evangelische Kirche + Rosengarten

### JULI

SO, 03. JULI // 15 Uhr

**Der Handharmonika-Spielring auf den Stufen zur Christkönigkirche** // vor der Christkönigkirche

FR, 08. JULI // 19 Uhr

**Eröffnungskonzert zum 275-jährigen Jubiläum der Evangelischen Kirche** // Evangelische Kirche

SA, 09. JULI // 16-18 Uhr

**Auspowern in der Böcklersiedlung**  
// Platz am Brunnen Ulmenstraße 3

08. | 09. | 10. JULI

**StreetART-music** Fr + Sa: 17-21 Uhr, So 11-15 Uhr  
// Am Kunstwürfel, Hans-Dorr-Allee

SO, 10. JULI // 15 Uhr

**Konzert für Senioren** mit dem Akkordenorchester des HHS, dem Gesangsverein Germania und den Happy Voices  
// Platz vor dem Seniorenpark

FR, 15. JULI // 19 Uhr

**„Vagabondoj“ – Konzert im Rahmen 275 Jahre Evangelische Kirche Bischofsheim**  
// Evangelische Kirche

SA, 23. JULI // 19:30 Uhr

**Auszeit unter der Eiche mit „Agnethas Affair“ – die spektakuläre ABBA-Show**  
\*Eintritt 20 € // Biergarten SV 07 Bischofsheim

25.-29. JULI

**Geschichtswerkstatt des Heimat- und Geschichtsvereins** für Kinder von 6 bis 12 Jahren // Mo-Do: 9-15 Uhr, Fr: 14-17 Uhr // \*50 € für Mittagessen und Getränke // Heimatmuseum und an historischen Plätzen  
*Anmeldung unter [bischemer-kultursommer.de/anmeldung](http://bischemer-kultursommer.de/anmeldung)*

### AUGUST

SA, 13. AUG // 15-17 Uhr

**Mobile Druckwerkstatt** Mini-Workshop für Kinder  
// Hof der Gutenbergschule  
*Anmeldung unter [bischemer-kultursommer.de/anmeldung](http://bischemer-kultursommer.de/anmeldung)*

SA, 20. AUG // 21:30 Uhr

**Open-Air-Kino – Film: Keine Startbahn West – Eine Region wehrt sich!** // Platz vor dem Palazzo

SA, 27. AUG // 15-17 Uhr

**Auf den Spuren von Georg Mangold** Historische Fahrrad-Rallye für Kinder // Georg-Mangold-Schule  
*Anmeldung unter [bischemer-kultursommer.de/anmeldung](http://bischemer-kultursommer.de/anmeldung)*

### SEPTEMBER

DO, 01. SEPT // 18:30 Uhr

**Schubert-Lieder in der Schubert-Strasse**  
// Franz-Schubert-Straße

SO, 04. SEPT // 20 Uhr

**Abschlussevent auf der Bischemer Kerb mit der Band TALK ABOUT & friends** // Weindorf

## Viel Spaß auf den Heimatfesten

wünscht das Team von Riehl Garten & Landschaftsbau und Hausmeisterservice



Pflasterarbeiten  
Bewässerungsanlagen  
Hausmeisterservice  
Mobil 01631856015

[www.riehl-gala.de](http://www.riehl-gala.de)

Die „Klempner in Town“ freuen sich auf die „Partys in Town“ – let's rock!



[www.OFR-Gruppe.de](http://www.OFR-Gruppe.de)

Am Flurgraben 22-24, 65462 Gustavsburg  
Telefon 06134 - 51091 / E-Mail: [kontakt@ofr-gruppe.de](mailto:kontakt@ofr-gruppe.de)



**Viel Spaß auf den Heimatfesten wünschen Familie Stringher, Cortiglioni und Team**

Eis Cafe Venezia  
Bischofsheim am Rathaus

Gelalissimo  
Groß-Gerau am Marktplatz

Ginsheim  
Friedrich-Ebert-Platz

Täglich 10 - 22 Uhr  
[www.eis-stringher.com](http://www.eis-stringher.com)

... so schmeckt nur eigene Herstellung!

# 21.6. bis 4.9.2022

## bischemer-kultursommer.de

### Erfolgreiche Eröffnung zur Mitsommernacht Rythmus, Austausch und Vorfreude – Fahne des Kultursommers weht

Mit Musiktheater, Ballonkunst und hochkarätigen Celloklingen startete die Gemeinde Bischofsheim am vergangenen Dienstag auf dem Platz vor dem Palazzo in den Kultursommer. Zum ersten Mal bietet die Eisenbahngemeinde eine sommerliche Veranstaltungsreihe an. „Der von der Kulturkommission initiierte Spielplan ist eine vielfältige Reise durch Bischofsheim, die für jedes Alter Stationen bietet“, so Professor Wolfgang Schneider (Erster Beigeordneter).

Los ging's um 17 Uhr mit einem Flohmarkt der Bücherei, über den sich junge Familien freuten. „Während die Ballonknoten meine Tochter verzauberte, stöberte ich nach Lesestoff und wurde fündig“, so eine Mutter zufrieden, während sie mit einem Glas Weißwein rhythmisch nickend dem Auftritt von Terry Keegan

lauschte.

Die hohe Aufenthaltsqualität unter der Palazzo-Brücke verdankten die Veranstalter der Büchereileitung und dem Bistro Delizie. „Kulturelle Bildung beruht auf Angeboten wie diesen. Ich erlebe in unserer Bücherei täglich die Neugier der Bischofsheimer. Selbstverständlich unterstütze ich an dieser Stelle, denn es ist wichtig, mit Kultur nach draußen zu gehen“, so die Leiterin der Bücherei Doris Pichler. Dass zu Kultur auch Kulinarik gehört, bewies Giovanna Ilardi vom Delizie. Gemeinsam mit ihrem Bistro-Team stillte sie nicht nur Hunger und Durst, sondern verlieh dem Abend mit besonderen Getränken, ausgewählten Speisen und sympathischem Personal urlaubsfeeling mit Kulturaustausch.

#### Fahnen und Konfetti

Spektakulär und akademisch zugleich wurde es ab 19 Uhr. Das Trio

Grande – eine Gauklerkapelle auf Stelzen moderierte musizierend durch das Abendprogramm. In einem tiefgründigen Prolog hob die Kulturkommission den Wert kultureller Vielfalt hervor. „Sie steigert die Lebensqualität, schafft einen Wohlfühleffekt und die Identifikation der Menschen in ihrer Gemeinde“, so Professor Schneider, der zu Konfettiregen gemeinsam mit Rolf Maixner (Vorsitzender der Gemeindevertreter), Ulrike Schadeberg (Geschäftsführerin des Kultursommers Südhessen) und Dietmar Zaia (Beauftragter für die Partnerschaften) die Fahne von Bischofsheim, dem Land Hessen, die Europaflagge und die Fahne des Kultursommers hisste. Künstlerisch untermalt wurde das offizielle Programm an der Brücke des Palazzos. Luftartistin Andrea Engler zeigte zu Musik des Trio Grande und Rhythmen von Terry Keegan akrobatische Körperbilder. Als besonders Highlight spielten zwei junge Cellisten aus

der Ukraine auf ihren Instrumenten. „Ich erlebte das Mini-Konzert von Ustym und Kseniia als ein Statement für Europa. Kulturelle Verständigung ist eine Sprache, die über Länder hinweg funktioniert und Grenzen abbaut“, so Dietmar Zaia von der Gemeinde.

Mit Rocksongs aus drei Jahrzehnten Musikgeschichte klang der Abend mit der Band TALK ABOUT aus. „Es ist ein tolles Gefühl, wieder Konzerte mit Livepublikum erleben zu dürfen“, so die Band.

Fotos: Klaus Friedrich



Wir freuen uns über die Rückkehr der Sommerkult-Veranstaltungen in die Mainspitze.

### Der Prolog der Kulturkommission

„Ein vielfältiges Kulturprogramm steigert die Lebensqualität, schafft einen Wohlfühleffekt und die Identifikation der Menschen in ihrer Gemeinde“, mit diesen Worten begann der Vorsitzende der Kulturkommission, Professor Dr. Wolfgang Schneider, den Prolog zum 1. Bischemer Kultursommer. „Um diesen wichtigen Bestandteil des Zusammenlebens von Menschen in unserer Kommune zu fördern, hat der Gemeindevorstand von Bischofsheim 2021 eine Kommission zur För-

derung von Kulturarbeit eingesetzt, in der sachkundige Bürger und die Fraktionen der Gemeindevertretung zusammenarbeiten. Eine erste Initiative der Kulturkommission war die Planung für einen Kultursommer 2022. Straßen und Plätze sollen den öffentlichen Raum zur Bühne machen. Kultur für alle ist nämlich keine freiwillige Aufgabe der Politik, sondern Auftrag auch für die Bürger von Bischofsheim.“

Christine Stotz zitierte den Kulturbegriff der UNESCO und Ulrich Zimmermann das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland: „Die Kunst ist

frei.“ Friederike Kalweit, Stefan Finckner und Büsra Erdem verkündeten die Ziele der UNESCO-Konvention zur kulturellen Vielfalt. Der erste Bürger Bischofsheims, Gemeindevertretervorsitzer Rolf Maixner, verlas den neuen Artikel aus der Verfassung des Landes Hessen: „Die Kultur genießt den Schutz und die Förderung des Staates, der Gemeinden und Gemeindeverbände.“ Karin Wehner gab Einblick in die Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen. Katrin Diehl verkündete Artikel 31 der UN-Kinderrechtskonvention und Mechthild Rühl den Artikel 181 des Vertrags über eine Verfassung für Europa.

Der komplette Prolog ist auf [www.bischemer-kultursommer.de](http://www.bischemer-kultursommer.de) nachzulesen.



Die Mainspitze feiert – wir feiern mit!  
Euer IT-Dienstleister für den Mittelstand.  
Lass die Technik unser Problem sein.



make it eazy.

[www.make-it-eazy.de](http://www.make-it-eazy.de)

+49 6134 - 58 43 670

# HAIR DESIGN

Das Team von Hair Design wünscht schöne Stunden mit Kultur im Sommer.



Das MAB-Team wünscht einen schönen Kultursommer!



• QUALITÄT • VERTRAUEN • KOMPETENZ

Wir sind ein interdisziplinäres Team von Fachleuten:

Dipl.-Ingenieure, Architekten, Bankkaufleute, Steuerfachleute, Fachwirte in der Immobilienwirtschaft, Verwalter und Marketingspezialisten

• Wir sind top ausgebildet und echte Teamplayer

• Wir haben Freude an der gemeinsamen Arbeit

• Die Welt der Immobilie ist unser Zuhause und unsere Leidenschaft

„GUT IM FACH. GUT UNTER DACH!“

MAB Baurträgerschaft mbH  
Bismarckstraße 50  
65474 Bischofsheim  
Telefon: 06144 / 96 71-0  
[www.mab-bischofsheim.de](http://www.mab-bischofsheim.de)



Ihr Baurträger, seit über 30 Jahren direkt vor Ort!



Viel Vergnügen auf dem Bischofsheimer Kultursommer  
Morgen kann kommen.  
Wir machen den Weg frei.

wünscht das Team der

Volksbank Mainspitze eG

Gemeinsam geht mehr!





## SCHLEMMERREISE NACH GUSTAVSBURG

Svenja & Johanna im Biergarten am Burgpark

Wer an eine rustikale oder ungemütliche Location denkt, wenn er oder sie an einen Biergarten denkt, muss nur in den Biergarten am Burgpark gehen und wird vom Gegenteil überzeugt.

Der von Familie Pommer und ihrem Team liebevoll gepflegte Biergarten lädt zum Verweilen und Genießen von gutem Wetter und leckerem Essen ein. Zunächst haben wir die relativ große Fläche des Biergartens bemerkt, welche mitten in der Natur in ruhiger Atmosphäre liegt. Neben einer großen Anzahl an Sitz-

möglichkeiten steht am Rande des Geländes auch eine Bühne. Nachdem wir das entdeckt haben, haben wir uns natürlich für euch informiert, ob es auch Livemusik vor Ort gibt und ihr werdet nicht enttäuscht! Im Juni und Juli werden mit verschiedenen Künstlern After-Work-Partys angeboten. Außerdem gibt es in diesen Monaten auch Kindernachmittage. Für genaue Daten und Informationen geht ihr am besten auf die Website des Biergartens: [www.biergarten-am-burgpark.com](http://www.biergarten-am-burgpark.com).

Die Auswahl der Speisen reicht von kleinen Snacks, wie Handkäs mit Musik, bis hin zu Burgern, Würstchen im Brot oder Flammkuchen. Für diejenigen, die einen süßen Zahn haben, wird sogar ein süßer Flammkuchen angeboten! Bei dem Getränkeangebot bleibt auch kein Wunsch offen: Eine Auswahl an alkoholischen Getränken, über Softdrinks und Kaffeespezialitäten wird geboten.

Das Bestell- und Bezahlssystem ist wirklich modern! Zum einen bekommt jeder Gast nach seiner Bestellung einen Pieper mit, welcher ein unüberhörbares Geräusch und Vibration von sich gibt, wenn das Essen abholbereit

ist. Zum anderen gibt es die Möglichkeit vor Ort mit Karte zu zahlen. Der Biergarten eignet sich besonders für Familien mit Kindern, da diese ohne Bedenken auf dem eingezäunten Gelände spielen können. Auch für Hunde ist der Platz ideal. Egal, ob man auf die Website des Biergartens geht, oder vor Ort isst und trinkt, man sieht, dass sich die Betreiber mit ihrem Konzept des Biergartens wirklich sehr viel Mühe gegeben haben!

Svenja Neuroth und Johanna Meier



Der »Biergarten am Burgpark« befindet sich auf der Mainspitze 21 in Gustavsburg. In unserer Serie »Schlemmerreise nach ...« testen wir für euch das Gastronomieangebot der Mainspitze. Der Restaurantbesuch erfolgt inkognito – die Inhaber werden im Vorfeld nicht über unseren Besuch informiert.



## Auspornen in der Böcklersiedlung

Samstag, 9. Juli von 16 bis 18 Uhr



**Bischofheimer Kultursommer** – Mit einem kurzen offiziellen Programm mit Showeinlage (20 Minuten), einer überdimensional aufgeblasenen Hindernisbahn und Überraschungen lädt die Gemeinde Bischofsheim zu einem Kinderfest der besonderen Art in den Biergarten in der Böcklersiedlung ein. Spaß und Auspowern für die Kleinsten steht in diesen zwei Stunden im Mittelpunkt.

Ermöglicht wird diese Aktion von der Sparkassen-Stiftung Groß-Gerau, die das Event »Auspornen« fördert.



Foto: Klaus Friedrich

Große und kleine Gäste sind herzlich willkommen.



SA 9.6., 16–18 Uhr // Eintritt frei  
Platz am Brunnen in Böcklersiedlung Ulmenstraße 3  
Veranstaltung des Bischofheimer Kultursommers  
[www.bischofheimer-kultursommer.de](http://www.bischofheimer-kultursommer.de)

## Mobilitätswende in Bischofsheim voranbringen

**GALB/Bündnis 90/Die Grünen Bischofsheim** – Am Dienstag, den 28.06., um 20 Uhr, veranstalten wir einen Themenabend zur »Mobilitätswende«. Wir freuen uns auf viele interessierte Bürger\*innen, die gerne an der Veranstaltung im großen Saal des Palazzos teilnehmen möchten.

Leihräder, Lastenräder, Car Sharing, Mitfahr- und Mitbring-Service, bessere Radwege, Verbesserung des ÖPNV – die Themen sind vielfältig und wir freuen uns sehr, dass das Mobilitätsteam der Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg und die soziale Mobilitätsplattform »Carré

Mobility« sich und ihre Projekte an diesem Abend vorstellen, darunter die Einführung von MVGMeinRad in Ginsheim-Gustavsburg oder das Nachbarschaftsprojekt in der Böllenseesiedlung. Im Anschluss können wir uns über die »Mobilitätswende von unten« austauschen. Was brauchen wir in Bischofsheim, was kann bei uns funktionieren? Bürger\*innen, Wohnungsbaugesellschaften und die Kommunen sollten dieses Thema stärker voranbringen und wir möchten dafür in Bischofheim gerne den Startschuss geben!

## Bischofsheim wieder erfolgreich im Stadtradeln

**GALB/Bündnis 90/Die Grünen Bischofsheim** – Sehr zufrieden mit dem Stadtradeln 2022 stellt das Orgateam der GALB des Bischofheimer Stadtradelns fest, dass Bischofsheim im Kreis mit 42.529 km den fünften Platz bei den gefahrenen Kilometern belegt. Bei den Kilometern pro Einwohner hat Bischofsheim im Kreis bei 14 teilnehmenden Kommunen erneut den 3. Platz mit 3,23 km pro Einwohner erstrampelt, hinter Riedstadt mit 5,6 km und Mörfelden-Walldorf mit 4,33 km.

„Am Anfang sah es ja traditionell noch etwas mau aus, aber die beiden großen Sportvereine, die Euroradler und ein bärenstarkes Team Grün haben im Endspurt noch jede Menge Kilometer zusammengetragen. Der TV 1883 mit 9.879 km, die Euroradler mit 8.375 km, das Grüne Team mit 6.131 km, der SV 07 mit 4.546 km und die Fredis mit 3.728 km waren die fleißigsten Kilometersammler. Ihnen folgen das Rathaus-Bauhof-Kita-Team mit 2.329 km, Getränke Team Staab mit 1.954 km, das offene Team

mit 1.552 km sowie die erstmals angetretenen Teams von SPD und BFW mit 841 km und 824 km. Auch alle anderen Teams haben mit ihren Leistungen zu dem großartigen Ergebnis beigetragen. 3 Personen haben jeweils mehr als 1.000 km in der Stadtradelzeit zurückgelegt“, zieht Mitorganisator Wolfgang Bleith Bilanz.

„Wir danken allen, die zu dem tollen Ergebnis beigetragen haben und freuen uns auf die Neuauflage im nächsten Jahr. Positiv diesmal die Beteiligung der Bischofheimer Gemeindevertretung: Platz 4 ganz knapp hinter Mörfelden-Walldorf ist ein richtig gutes Ergebnis“, ergänzt die Mitorganisatorin Inga Röthel.

„Ich finde es wichtig, das Fahrrad für die kurzen Strecken innerorts einzusetzen. Das spart CO<sub>2</sub>, macht bessere Luft im Ort, entlastet die Parksituation und sorgt für mehr Bewegung und meine Gesundheit. Deswegen habe ich beim Stadtradeln mitgemacht, als Ansporn, noch mehr Fahrrad in den Alltag einzubauen“, schließt Mitorganisator Christian Schulz.

## Eine Brücke aus Stein

Neues vom Stadtschreiber Hans-Benno Hauf

Liest man in den ältesten Ginsheimer Quellen, den Weistümern, so fällt in den Gemarkungsbeschreibungen immer wieder die Bezeichnung »Stein Bruckenn« (1486) auf. So auch in der »Weisung der Gemarkung und Terminei des Dorfs Ginsheim« um das Jahr 1500. In Rechnungsfragmenten der Gemeinde aus den Jahren 1558 bis 1575 sind Mieteinnahmen vom Fischwasser an der Steinbrücke belegt und Ausgaben von dreizehn Gulden vermerkt, die die Gemeinde ausgegeben hat, »die Steinbrücke zu machen! mit allem Zubehör«. Im Staatsarchiv Darmstadt findet man eine ausführliche Beschreibung des gesamten Ginsheimer Grenzverlaufs, wie er am 7. Juni 1641 vom Amt Kelsterbach, dem Ginsheimer Schultheißen Adolf Herrmann Huss und dem kurfürstlich mainzerischen Schultheiß von Kostheim festgehalten wird: Mitten vff der Steinern Brücken nebens der Schwartzenbach über die große Wießen<sup>2</sup> biß in die Hußlachen<sup>3</sup>, von der Hußlachen bis mitten in Rhein.“ Und am 11.

August 1704 verleiht Landgraf Ernst Ludwig zu Hessen den Wallerstädtern Bauern, mit ihren Nachen »bis gen Ginsheim zu fahren und jederzeit bei der steinern Brücke halten« zu dürfen.

Doch wo war diese Brücke aus Stein und worüber? Führte sie südlich von Ginsheim über einen der vielen kleinen Rheinrinsale, die parallel zur Schwarzbach flossen? Über den das Ried entwässernden Landgraben auf dem alten Fahrweg in Richtung Astheim? Oder gar über einen Teil des Sumpfbereichs, das sich im Gebiet des heutigen Schwarzbachpumpwerks erstreckte, bevor die Hochwasserdämme gebaut wurden? Die Fragen werden wohl niemals mehr beantwortet werden können.

<sup>(1)</sup> wahrscheinlich: zu reparieren

<sup>(2)</sup> heute die Frankfurter Wiese vor dem Fasanenwäldchen?

<sup>(3)</sup> Lache = Wasser, das sich im Feld sammelt; Huß = vermutlich Haus, also einer Lache an einem Haus. Lage nicht überliefert



Abwasser- und Servicebetrieb Mainspitze

Nix wie in mein Versteck!

In der Zeit vom 27.6. bis 1.7.2022 passiert was in der Kanalisation.



Es wird in der Kanalisation in der Gemeinde Bischofsheim und der Stadt Ginsheim-

Gustavsburg eine präventive Rattenbekämpfung der Firma Bertram aus Konken durchgeführt.



Die witterungsbeständigen Fraß Blöcke werden in den Revisionsschächten der Abwasserkanäle ausgelegt. Eine 1. Kontrolle und Nachbelegung erfolgt in der Zeit vom 11. bis 15.7.2022, die zweite Kontrolle ca. in der 31. KW ab 1.8.2022.

Wir weisen darauf hin, dass vom ASM keine Fraß Blöcke ausgegeben oder auf Privatgrundstücken ausgelegt werden.

Ein vermehrtes Auftreten der Ratten im öffentlichen Bereich, ist nach dieser Aktion normal. Daher bittet der ASM von zusätzlichen Meldungen vorerst abzusehen.

[www.asm-mainspitze.de](http://www.asm-mainspitze.de)

kämmerer augenoptik



Optik Volk  
klein, aber fein

Wir sind für Sie da!

Nach fast 35 Jahren wird Kämmerer Augenoptik bald wieder zu Optik Volk!

Aber keine Sorge: Wir sind weiterhin wie gewohnt für Sie da und beraten Sie gerne in allen Themen rund um die Augenoptik und das Sehen.

Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!



Kämmerer Augenoptik | Darmstädter Landstraße 73  
65462 Ginsheim-Gustavsburg | Tel. 06134 53792  
[info@kaemmerer-augenoptik.de](mailto:info@kaemmerer-augenoptik.de)



## Mittagstische in GiGu



Burgküche  
Darmstädter Landstr. 41  
Gustavsburg  
Tel.: 06134-5716315

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 4,80 € + 1,50 € Lieferung.

Do, 23.06.	Burgunderbraten mit Klößen und Rotkohl	7,00 €
Fr, 24.06.	Seelachsfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat Currybratwurst mit Pommes und Salat	7,00 € 6,90 €
Sa, 25.06.	Bauerneintopf mit Rindswurst und Brötchen	5,95 €
Mo, 27.06.	Schlachtplatte mit Püree und Sauerkraut	7,00 €
Di, 28.06.	Zweibelschnitzel mit Pommes oder Reis und Salat	6,90 €
Mi, 29.06.	Omelette mit Pilzfüllung und Salat	6,80 €
Do, 30.06.	Hackbraten, Salzkartoffeln und Wirsinggemüse	7,00 €
Fr, 01.07.	Alaska-Seelachsfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat Putenschnitzel mit Pommes und Salat	7,00 € 6,90 €
Sa, 02.07.	Pichelsteiner Suppe, Rindswurst und Brötchen	5,95 €
Mo, 04.07.	Schweinerückenbraten Jäger Art mit Rösti und Gemüse	7,00 €
Di, 05.07.	Rahmschnitzel mit Pommes oder Reis und Salat	6,90 €
Mi, 06.07.	Hähnchengeschneitzeltes mit Sahnesoße, Spätzle und Salat	7,00 €

## Brückenfoto-Rätsel: Wer erkennt die Brücken in der Mainspitze?

Auch heute stellen unser Kolumnist Dr. Peter A. Schult und der Fotograf Klaus Friedrich die Frage: Um welche Brücke handelt es sich? Teilnehmern darf jeder über 18 oder jüngere mit Einverständnis der Eltern per Post oder E-Mail (bitte Name und Anschrift angeben).

### Brückenfoto-Rätsel #25 Um welche Brücke handelt es sich?

Schickt eure Antwort an [redaktion@neuesausdermainspitze.de](mailto:redaktion@neuesausdermainspitze.de) oder per Post an Neues aus der Mainspitze, Ginsheimer Str. 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg. Zu gewinnen gibt es einen Eisgutschein im Wert von 20 Euro für das Bischofsheimer Eiscafé Venezia.  
**Einsendeschluss ist Samstag, der 2. Juli 2022.**

Die Lösung und der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.



Fotos: Klaus Friedrich

#### Auflösung #23

Brücke über die Klärwerk-Ableitung am Ende des Ginsheimer Bansen, in der Geländemitte zwischen Altrheinufer und Dammkronen. Herzlichen Glückwunsch an Sabine Lustenberger, Jörg Hofmann und B. Weisner.



#### Auflösung #24

Sandsteinbrücke eines tiefen Entwässerungs-Grabens an der Gemarkungsgrenze von Ginsheim zu Bausenheim, nahe Klärwerk und Storchennest. Herzlichen Glückwunsch an Heinz Debus, Carsten Schmidt und Gerda Hirtes.



## Beratungsangebot für Eltern von Kindern bis zum Vorschulalter

**Gemeindeverwaltung Bischofsheim** – Pädagogische Frühförderung kann sehr wichtig sein. Das Kinder- und Familienzentrum Schulstraße arbeitet mit Pädagoginnen von der Frühförder- und Beratungsstelle der WfB Rhein-Main e.V. zusammen und bietet Beratungstermine an. Im Alltag mit dem Kind können immer wieder Fragen zu dessen Entwicklung auftreten. Das Kind kann gerade erst geboren, aber auch im Kleinkind- oder Vorschulalter sein. Die Pädagoginnen Christine Klein und Carola Spiegel stehen als Ansprechpartnerinnen bereit, wenn

es zum Beispiel Fragen zum Bewegungsablauf, der Sprache oder dem Spielverhalten des Kindes aufkommen. Möglicherweise ist das Kind auffallend ruhig oder unruhig, kann sich schwer konzentrieren, ihm fällt der Kontakt zu anderen Kindern schwer oder es gerät schnell in Konfliktsituationen. Im Einzelgespräch nehmen sich die Pädagoginnen Zeit. Termine können unter Tel.: 06144-8363 bei der Koordinatorin des Familienzentrums, Silke Holzhauer, vereinbart werden. Der nächste Beratungstag findet am Donnerstag, dem 30.06., statt.

## Spielplatz Mariama-Bâ-Straße Ginsheim: Zwei Daumen hoch Spielplatzcheck #04

Hi, ich bin Gwenny, Eure Spielplatz-Testerin. Ich bin 9 Jahre alt, habe einen großen Menschenbruder und einen kleinen Hundebroder – ein Labrador. Ich mache super gerne Sport, vor allem Skifahren, Klettern und Schwimmen.

Ich gehe in die Grundschule und liebe es, auf Spielplätzen herumzutoben. Da meine Eltern viel mit mir verreisen, kenne ich nicht nur die Spielplätze hier in der Region, sondern habe auch schon Rutschen und Klettergerüste in den



Das Klettergerüst für größere und kleinere Kinder zum Klettern und Rutschen hat mir besonders gut gefallen. Hier spiele ich bestimmt noch einmal.



**USA und Asien ausprobiert. Diesen Frühsommer schaue ich mir einige Spielplätze in der Mainspitze für Euch an. Der vierte Spielplatz, den ich genauer unter die Lupe nehme, liegt in der Mariama-Bâ-Straße.**

Der Spielplatz in der Mariama-Bâ-Straße liegt inmitten eines Wohngebietes hinter dem Ballou Platz in Ginsheim. Er zieht sich über ein wirklich großes und in Form eines Abenteuerspielplatzes angelegtes Areal. Insgesamt befinden sich auf dem Spielplatz 11 coole Spielgeräte. Darunter sind ein Trampolin, mehrere Balancierstämme aus echtem Holz, ein Gerüst für größere und kleinere Kinder zum Klettern und Rutschen sowie Klettersteine mit Noppen zum Hochziehen. Ganz toll finde ich an dem Spielplatz auch, dass er voll mit Sand ist. Da lässt es sich bauen und kreativ sein. Allerdings bietet der Spielplatz an ganz heißen Tagen wie Mitte Juni leider kaum Schatten. Und

die metallenen Elemente der Spielgeräte heizen sich ganz schön auf. Da ist Vorsicht geboten. Schnell kann man sich an den Stangen richtig verbrennen. Das aus Holz bestehende Spielangebot ist dagegen auch bei mehr als 30 Grad problemlos zu nutzen. Auch wenn der Schatten fehlt, hat mir der Spielplatz trotzdem sehr gut gefallen. Deswegen ist mein Urteil: Zwei Daumen hoch!

Gwenny, 9 Jahre

## Neue TV-Sendung »GiGu to go«

So, 26.6. um 19:15 Uhr auf Rhein-Main TV

Um Kindergartenplätze, Orte zum Spielen, Kultur im Sommer, eine GiGu-Tasche und eine sympathische Küchenperle geht's in der nächsten, sommerlichen Folge von »GiGu to go«, dem TV-Magazin über die Mainspitze.



Die neue Sendung läuft kommenden Sonntag (26.6.) um 19:15 Uhr auf Rhein-Main TV und kann in der Mediathek auf [www.gigutogo.de](http://www.gigutogo.de) kostenlos abgerufen werden.

»GiGu to go« berichtet in einer viertelstunde über Happenings in Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg.

Umweltbüro GiGu

**Keine kompostierfähigen Plastiksäcke in die Biotonne**

[www.ginsheim-gustavsburg.de](http://www.ginsheim-gustavsburg.de)

**SachWERT Immobilien**  
... erfrischend anders!

**Puh, wir sind fast ausverkauft ...**

Wir benötigen dringend Häuser und Eigentumswohnungen in der Region für solvente Kaufinteressenten, die uns mit der Suche beauftragt haben.

Kostenfreie Bewertung & Beratung, Anruf genügt!

**Dipl.-Kfm. Thomas Bronner & Team**  
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)  
Geprüfter Immobilienbewerter (PMA)  
Büro Gi-Gu 06134 – 56 68 511  
Büro Mainz 06131 – 49 44 774  
[www.SachWERTimmobilien.de](http://www.SachWERTimmobilien.de)

**Ihre Immobilienexperten vor Ort**

**Kompetent. Sauber. Zuverlässig.**  
OFR - Ihr Partner in Sachen Haustechnik.

**OFR**

Sanitär Heizung Fliesen Elektro

[www.OFR-Gruppe.de](http://www.OFR-Gruppe.de)

**Am Flurgraben 22-24, 65462 Gustavsburg**  
Telefon 06134 - 51091 / E-Mail: [kontakt@ofr-gruppe.de](mailto:kontakt@ofr-gruppe.de)

**KRAL**  
DEUTSCHE- ITALIENISCHE- TÜRKISCHE GERICHTE

**PIZZA & DÖNERKEBAP**

**Telefon: 0 61 34 / 56 310**

**Öffnungszeiten**  
Montag – Freitag  
10.00 Uhr – 23.00 Uhr  
Sa, So + Feiertage  
12.00 Uhr – 23.00 Uhr

**Darmstädter Landstrasse 85 • 65462 Gustavsburg**

**Frei-Hauslieferung ab 9 € in Gustavsburg**  
In Ginsheim, Bischofsheim und Kostheim ab 10 € Bestellung.